

Ergebnisse der Unternehmensbefragung zur Analyse regionaler Fachkräftebedarfe in der Stadt Cottbus 2009

- anonymisiert -

ausgewertet durch das Fachkräftemonitoring
im Projekt Regionalbüros für Fachkräftesicherung
der LASA Brandenburg GmbH



Dieses Projekt wird durch das Ministerium für Arbeit, Soziales, Gesundheit und Familie aus Mitteln des Europäischen Sozialfonds und des Landes Brandenburg gefördert. Europäischer Sozialfonds – Investition in Ihre Zukunft.



Inhalt

1. Untersuchte Unternehmen.....	4
Tabelle 1.1: Untersuchte Unternehmen nach Wirtschaftszweigen (WZ 2003).....	4
Tabelle 1.1.1: Untersuchte Unternehmen des Grundstücks- und Wohnungswesens, Vermietung beweglicher Sachen, Erbringung von wirtschaftlichen Dienstleistungen, a.n.g. (WZ 2003, Abschnitt K).....	4
Tabelle 1.1.3: Untersuchte Unternehmen des Handels; Instandhaltung und Reparatur von Kraftfahrzeugen und Gebrauchsgütern (WZ 2003, Abschnitt G).....	4
Tabelle 1.2: Produkte der Unternehmen nach Wirtschaftszweigen.....	5
Tabelle 1.3: Untersuchte Unternehmen nach Wirtschaftszweig und Betriebsgröße (Gruppeneinteilung IAB).....	7
Tabelle 1.4: Untersuchte Unternehmen nach Wirtschaftszweig und Betriebsgröße (Gruppeneinteilung BA).....	8
2. Unternehmensentwicklung.....	9
Tabelle 2.1: Umsatzentwicklung nach Wirtschaftszweigen in den letzten zwei Jahren (absolut und prozentual, detailliert).....	9
Tabelle 2.2: Umsatzentwicklung nach Wirtschaftszweigen in den letzten zwei Jahren (absolut und prozentual, zusammengefasst).....	11
Tabelle 2.3: Erwartete Umsatzentwicklung nach Wirtschaftszweigen in den nächsten zwei Jahren (absolut und prozentual, detailliert).....	12
Tabelle 2.4: Erwartete Umsatzentwicklung nach Wirtschaftszweigen in den nächsten zwei Jahren (absolut und prozentual, zusammengefasst).....	14
Tabelle 2.5: Auswirkungen der Wirtschaftskrise (absolute Angaben).....	15
Tabelle 2.6: Geplante Veränderungen im Unternehmen nach Wirtschaftszweigen.....	16
3. Beschäftigungsentwicklung, Belegschaftsstrukturen und Fachkräftebedarf.....	18
Tabelle 3.1: Beschäftigte nach Wirtschaftszweigen und Geschlecht.....	18
Tabelle 3.2: Beschäftigte nach Wirtschaftszweigen, ihr Anteil an der Gesamtbeschäftigung der Stichprobe, sowie der Mittelwert Beschäftigte pro Unternehmen.....	18
Tabelle 3.3: Anteil weiblicher Beschäftigter nach Wirtschaftszweigen in %.....	19
Tabelle 3.4: Beschäftigungsentwicklung nach Wirtschaftszweigen in den letzten zwei Jahren (absolut und prozentual sowie gewichtet nach Beschäftigungszahl, Langfassung).....	20
Tabelle 3.5: Beschäftigungsentwicklung nach Wirtschaftszweigen in den letzten zwei Jahren (prozentual sowie gewichtet nach Beschäftigungszahl, Kurzfassung).....	22
Tabelle 3.6: Erwartete Beschäftigungsentwicklung nach WZ in den nächsten zwei Jahren (absolut und prozentual sowie gewichtet nach Beschäftigungszahl, Langfassung).....	23
Tabelle 3.7: Erwartete Beschäftigungsentwicklung nach Wirtschaftszweigen in den nächsten zwei Jahren (prozentual sowie gewichtet nach Beschäftigungszahl, Kurzfassung).....	25
Tabelle 3.8.1: Altersstruktur der Belegschaften nach Wirtschaftszweigen (absolute Angaben).....	26
Tabelle 3.8.2: Altersstruktur der Belegschaften nach Wirtschaftszweigen (in %).....	27
Tabelle 3.9: Überalterte Bereiche aus Sicht der Unternehmen (Angaben in %).....	28
Tabelle 3.10.1: gesicherte Personalnachfolge für überalterte Bereiche in %.....	28
Tabelle 3.10.2: Wie wird die Personalnachfolge gesichert?.....	29
Tabelle 3.11.1: gesicherte Geschäftsführungsnachfolge in %.....	29
Tabelle 3.11.2: Wie wird die Geschäftsführungsnachfolge gesichert?.....	30

4. Personalakquise.....	30
Tabelle 4.1: Derzeit freie Stellen.....	30
Tabelle 4.2: Unternehmen mit Arbeitskräftebedarf in den nächsten zwei Jahren nach Qualifikationsniveau (absolute Angaben).....	31
Tabelle 4.3: Probleme bei der Stellenbesetzung.....	31
Tabelle 4.4: Gründe für Probleme bei der Stellenbesetzung unterteilt nach Wirtschaftszweig.....	32
Tabelle 4.5: Quellen der Personalakquise in % (Mehrfachnennungen).....	33
Tabelle 4.6: Entlohnung (Angaben in %).....	34
Tabelle 4.7: Maßnahmen zur Mitarbeiterbindung.....	35
Tabelle 4.8: Familienfreundliche Unternehmen.....	36
Tabelle 4.9: Familienfreundliche Maßnahmen.....	37
5. Ausbildung.....	38
Tabelle 5.1: Ausbildungsbetriebe.....	38
Tabelle 5.2: Ausbildungsengagement im Zeitverlauf.....	38
Tabelle 5.3: Wieso bilden Sie in der Zukunft nicht aus?.....	39
Tabelle 5.4: Unter welchen Bedingungen würden Sie ausbilden?.....	39
Tabelle 5.5: Auszubildende nach Wirtschaftszweigen und Geschlecht (N= Ausbildungsbetriebe).....	40
Tabelle 5.6: Probleme bei der Lehrstellenbesetzung (absolut und prozentual)*	42
Tabelle 5.7: Geänderte Qualifizierungsanforderungen an Ausbildungsbetriebe in %.....	44
Tabelle 5.8: Bilden Sie nach ihrem Bedarf aus?	45
Tabelle 5.9: Angebot von Schülerpraktika.....	45
Tabelle 5.10: Angebot von Ferienjobs.....	46
Tabelle 5.11: Angebot von Studentenpraktika.....	47
Tabelle 5.12: Angebot von Praktika für Arbeitslose	48
6. Weiterbildung.....	49
Tabelle 6.1: Betriebliche Weiterbildung in den letzten zwei Jahren (in%)	49
Tabelle 6.2: Anteil der Mitarbeiter im Unternehmen, die an Weitebildungsmaßnahmen teilgenommen haben (absolute Angaben).....	49
Tabelle 6.3: Schwierigkeiten bei der Umsetzung der Weiterbildung (in%).....	50
Tabelle 6.4: Aktueller Weiterbildungsbedarf nach Funktionsbereichen im Unternehmen (absolute Angaben).....	51
7. Kooperationen.....	53
Tabelle 7.1: Kooperationen mit personalpolitischer Relevanz (absolute Angaben).....	53

1. Untersuchte Unternehmen

Tabelle 1.1: Untersuchte Unternehmen nach Wirtschaftszweigen (WZ 2003)

Wirtschaftszweig	Anzahl befragter Unternehmen	Prozent
A: Land- und Forstwirtschaft	7	7,4
D: Verarbeitendes Gewerbe	4	4,2
F: Baugewerbe	6	6,3
G: Handel; Instandhaltung und Reparatur von Kraftfahrzeugen und Gebrauchsgütern	17	17,9
H: Gastgewerbe	5	5,3
I: Verkehr- und Nachrichtentechnik	4	4,2
K: Grundstücks- und Wohnungswesen, Vermietung beweglicher Sachen, Erbringung von wirtschaftlichen Dienstleistungen, a.n.g.	29	30,5
L: Öffentliche Verwaltung, Verteidigung und Sozialversicherung	1	1,1
M: Erziehung und Unterricht	19	20,0
N: Gesundheits-, Veterinär- und Sozialwesen	2	2,1
O: Erbringung von sonstigen öffentlichen u. persönlichen Dienstleistungen	1	1,1
Insgesamt	95	100,0

Tabelle 1.1.1: Untersuchte Unternehmen des Grundstücks- und Wohnungswesens, Vermietung beweglicher Sachen, Erbringung von wirtschaftlichen Dienstleistungen, a.n.g. (WZ 2003, Abschnitt K)

Wirtschaftszweige	Anzahl befragter Unternehmen	Prozent
70: Grundstücks- und Wohnungswese	1	3,4
71: Vermietung beweglicher Sachen ohne Bedienungspersonal	2	6,9
72: Datenverarbeitung und Datenbanken	2	6,9
74: Erbringung von wirtschaftlichen Dienstleistungen, a.n.g.	24	82,8
Insgesamt	29	100,0

Tabelle 1.1.3: Untersuchte Unternehmen des Handels; Instandhaltung und Reparatur von Kraftfahrzeugen und Gebrauchsgütern (WZ 2003, Abschnitt G)

Wirtschaftszweige	Anzahl befragter Unternehmen	Prozent
50: Kraftfahrzeughandel; Instandhaltung und Reparatur von Kraftfahrzeugen; Tankstellen	2	11,8
51: Handelsvermittlung und Großhandel (ohne Handel mit Kraftfahrzeugen)	1	5,9
52: Einzelhandel (ohne Handel mit Kraftfahrzeugen und ohne Tankstellen); Reparatur von Gebrauchsgütern	14	82,4
Insgesamt	17	100,0

Achtung: Auf den folgenden Seiten werden die Ergebnisse der Wirtschaftszweige, in denen nur ein Unternehmen befragt wurde aus Datenschutzgründen nicht dargestellt!

Tabelle 1.2: Produkte der Unternehmen nach Wirtschaftszweigen

Wirtschaftsabschnitte	Geplante Veränderungen im Unternehmen
A: Land- und Forstwirtschaft (N=7)	<ul style="list-style-type: none"> - Beregnung, Pflege, Pflanzen, Zaunbau, Dachbegrünung - Erbringung gärtnerischer und landwirtschaftlicher Dienstleistungen und Wegebau - Erzeugung von Vermehrungsmaterial - Roggen, Weizen, Sonnenblumen, Marktrinder
D: Verarbeitendes Gewerbe (N=4)	<ul style="list-style-type: none"> - Naturstein, Sichtbeton, Betonwerkstein, Grabmale - Druckerei u. Prod. u. Reproduktion von Bildern - Nasenspüler, Biogastraktor
F: Baugewerbe (N=6)	<ul style="list-style-type: none"> - Alles, was zur Großküchen Gehört-Möbel Thermik, Kühltechnik - Gesamte Breite der Elektroinstallation - Möbel Fenster Türen Innenausbau - Maler- und Tapezierarbeiten, Innenausbau - Fußboden- und Parkettlegerei
G: Handel; Instandhaltung und Reparatur von Kraftfahrzeugen und Gebrauchsgütern (N=17)	<ul style="list-style-type: none"> - Anfertigung, Umarbeitung, Reparatur von Schmuckgegenstände Handel mit Schmuck - Blumen u. Geschenkartikel - Büromöbel und Technik - Catering - DOB u. Herrenbekleidung - Floristik - Elektronikfachhandel - Neuwagen Mitsubishi Gebrauchswagen - Orthopädischen, Maßschuhe, Podologie - Verkauf, Gardinen u Zubehör, Teppichböden, Nähereien, verlegen., dekorieren - Verkauf und Imbiss
H: Gastgewerbe (N=5)	<ul style="list-style-type: none"> - dekor. Kosmetik Behandlung & Pflegeprodukte - Getränke, Speisen, Übernachtung Verkauf von Schokolade, Events - Speisen u. Getränke (2) - Speisen u. Getränke Vermietung Geschirr u. Catering
I: Verkehr und Nachrichtenübermittlung (N=4)	<ul style="list-style-type: none"> - Beförderung von Briefen u. Sendungen - Paketversand Palette, Terminfracht - Transportleistungen
K: Grundstücks- und Wohnungswesen, Vermietung beweglicher Sachen, Erbringung von wirtschaftlichen Dienstleistungen, a.n.g. (N=29)	<ul style="list-style-type: none"> - Bauplanungen/ Entwürfe - Beratung, Personalvermittlung u Auftragsvermittlung - Bewachung, Sicherheitstechnik - Bilanzen, Steuererklärungen - Callvolumina - Callvolumina, tel. + schriftl. Kundenbetreuung - Events, Tonstudio, Bühnenbau, Video - Funk DSL, Internet, Telefonie - Gardinen, Wohnaccessoires, Künstlerische Mode - Gebäude u. Hausmeisterdienste, Winterdienst, Reinigung der Abluftanlage - Gebäude- und Glasreinigung - Gestaltung u. Verfilevertigung von Drucksachen aller Art - Immobilien-u. Grundstücksbetreuung - Industr. Bau und Kraftwerksbau(Planung) - Pförtner und Conciergedienste - Reparatur und Refill von Druckerpatronen - Schriftlicher und telef. Service für Unternehmen - Steuerberatung - Steuerberatung für private Arbeitnehmer - Telefonie, Fax u Mail - Unterhaltsreinigung, Grundstückpflege, Hausreinigung, Winterdienst - Verkauf von Kameras Fotoarbeiten

	<ul style="list-style-type: none">- Vermessungsleistungen- Vermietung von Investitionsgütern aller Art- Wartung, Betreuung, Beratung, IT-System- Wasserbau u. Straßenbau
M: Erziehung und Unterricht (N=19)	<ul style="list-style-type: none">- Kinderbetreuung- Kindererziehung
N: Gesundheits-, Veterinär- und Sozialwesen (N=2)	<ul style="list-style-type: none">- Ambulante Reha-Ergo-Physiother./Fitness- Erziehung von stark verhaltensauffälligen Kinder u. Jugendlichen

Tabelle 1.3: Untersuchte Unternehmen nach Wirtschaftszweig und Betriebsgröße (Gruppeneinteilung IAB)

Wirtschaftszweig	1 bis 4 Beschäftigte	5 bis 9 Beschäftigte	10 bis 49 Beschäftigte	50 bis 249 Beschäftigte	ab 250 Beschäftigte	Unternehmen insgesamt
A: Land- und Forstwirtschaft	3	2	2	0	0	7
D: Verarbeitendes Gewerbe	3	1	0	0	0	4
F: Baugewerbe	2	4	0	0	0	6
G: Handel; Instandhaltung und Reparatur von Kraftfahrzeugen und Gebrauchsgütern	8	7	2	0	0	17
H: Gastgewerbe	2	1	1	1	0	5
I: Verkehr und Nachrichtenübermittlung	1	0	3	0	0	4
K: Grundstücks- und Wohnungswesen, Vermietung beweglicher Sachen, Erbringung von wirtschaftlichen Dienstleistungen, a.n.g.	10	5	7	2	3	27*
M: Erziehung und Unterricht	5	2	10	2	0	19
N: Gesundheits-, Veterinär- und Sozialwesen	0	0	2	0	0	2
Insgesamt	34	22	28	6	3	93*

* Zwei Unternehmen machen keine Angaben zur Beschäftigtenzahl.

Tabelle 1.4: Untersuchte Unternehmen nach Wirtschaftszweig und Betriebsgröße (Gruppeneinteilung BA)

Wirtschaftszweige	1 bis 5 Beschäftigte	6 bis 9 Beschäftigte	10 bis 19 Beschäftigte	20 bis 49 Beschäftigte	50 bis 99 Beschäftigte	100 bis 199 Beschäftigte	200 bis 249 Beschäftigte	250 bis 499 Beschäftigte	500 Beschäftigte und mehr	Unternehmen insgesamt
A. Land- und Forstwirtschaft	4	1	0	2	0	0	0	0	0	7
D: Verarbeitendes Gewerbe	3	1	0	0	0	0	0	0	0	4
F: Baugewerbe	4	2	0	0	0	0	0	0	0	6
G: Handel; Instandhaltung und Reparatur von Kraftfahrzeugen und Gebrauchsgütern	12	3	1	1	0	0	0	0	0	17
H: Gastgewerbe	2	1	1	0	1	0	0	0	0	5
I: Verkehr und Nachrichtenübermittlung	1	0	2	1	0	0	0	0	0	4
K: Grundstücks- und Wohnungswesen, Vermietung beweglicher Sachen, Erbringung von wirtschaftlichen Dienstleistungen, a.n.g.	10	5	2	5	1	1	0	2	1	27*
M: Erziehung und Unterricht	5	2	6	4	1	1	0	0	0	19
N: Gesundheits-, Veterinär- und Sozialwesen	0	0	0	2	0	0	0	0	0	2
Insgesamt	41	15	13	15	3	3	0	2	1	93*

* Zwei Unternehmen machen keine Angaben zur Beschäftigtenzahl.

2. Unternehmensentwicklung

Tabelle 2.1: Umsatzentwicklung nach Wirtschaftszweigen in den letzten zwei Jahren (absolut und prozentual, detailliert)

Wirtschaftszweige	Umsatzentwicklung in den letzten zwei Jahren					
		stark gesunken	leicht gesunken	konstant	leicht gestiegen	stark gestiegen
A: Land- und Forstwirtschaft (N=7; N=56)	Anzahl Unternehmen	0	2	4	1	0
	Anteil Unternehmen in %	0	28,6	57,1	14,3	0
	Anzahl Beschäftigter	0	21	18	17	0
	Anteil Beschäftigter in %	0	37,5	32,1	30,4	0
D: Verarbeitendes Gewerbe (N=3; N=8)	Anzahl Unternehmen	1	0	0	2	0
	Anteil Unternehmen in %	33,3	0	0	66,7	0
	Anzahl Beschäftigter	1	0	0	7	0
	Anteil Beschäftigter in %	12,5	0	0	87,5	0
F: Baugewerbe (N=5; N=21)	Anzahl Unternehmen	0	1	1	1	2
	Anteil Unternehmen in %	0	20,0	20,0	20,0	40,0
	Anzahl Beschäftigter	0	5	3	5	8
	Anteil Beschäftigter in %	0	23,8	14,3	23,8	38,1
G: Handel; Instandhaltung und Reparatur von Kraftfahrzeugen und Gebrauchsgütern (N=13; N=80)	Anzahl Unternehmen	2	5	4	1	1
	Anteil Unternehmen in %	15,4	38,5	30,8	7,7	7,7
	Anzahl Beschäftigter	5	33	33	5	4
	Anteil Beschäftigter in %	6,2	41,2	41,2	6,2	5,0
H: Gastgewerbe (N=4; N=85)	Anzahl Unternehmen	0	0	2	1	1
	Anteil Unternehmen in %	0	0	50,0	25,0	25,0
	Anzahl Beschäftigter	0	0	73	1	11
	Anteil Beschäftigter in %	0	0	85,9	1,2	12,9

Wirtschaftszweige	Umsatzentwicklung in den letzten zwei Jahren					
		stark gesunken	leicht gesunken	konstant	leicht gestiegen	stark gestiegen
I: Verkehr und Nachrichtenübermittlung (N=4; N=55)	Anzahl Unternehmen	0	0	1	2	1
	Anteil Unternehmen in %	0	0	25,0	50,0	25,0
	Anzahl Beschäftigter	0	0	15	22	18
	Anteil Beschäftigter in %	0	0	27,3	40,0	32,7
K: Grundstücks- und Wohnungswesen (N=25; N=1.345)	Anzahl Unternehmen	1	3	11	9	1
	Anteil Unternehmen in %	4,0	12,0	44,0	36,0	4,0
	Anzahl Beschäftigter	3	25	262	1.037	18
	Anteil Beschäftigter in %	0,2	1,9	19,5	77,1	1,3
M: Erziehung und Unterricht (N=16; N=406)	Anzahl Unternehmen	0	2	12	2	0
	Anteil Unternehmen in %	0	12,5	75,0	12,5	0
	Anzahl Beschäftigter	0	5	385	16	0
	Anteil Beschäftigter in %	0	1,2	94,8	3,9	0
N: Gesundheits-, Veterinär- und Sozialwesen (N=2; N=95)	Anzahl Unternehmen	0	0	0	2	0
	Anteil Unternehmen in %	0	0	0	100,0	0
	Anzahl Beschäftigter	0	0	0	95	0
	Anteil Beschäftigter in %	0	0	0	100,0	0
Gesamt (N=81; N=2.333)	Anzahl Unternehmen	4	13	37	21	6
	Anteil Unternehmen in %	4,9	16,1	45,7	25,9	7,4
	Anzahl Beschäftigter	9	89	971	1.205	59
	Anteil Beschäftigter in %	0,4	3,8	41,6	51,7	2,5

Tabelle 2.2: Umsatzentwicklung nach Wirtschaftszweigen in den letzten zwei Jahren (absolut und prozentual, zusammengefasst)

Wirtschaftszweige	Umsatzentwicklung in den letzten zwei Jahren			
		gesunken	konstant	gestiegen
A: Land- und Forstwirtschaft (N=7; N=56)	Anteil Unternehmen in %	28,6	57,1	14,3
	Anteil Beschäftigter in %	37,5	32,1	30,4
D: Verarbeitendes Gewerbe (N=3; N=8)	Anteil Unternehmen in %	33,3	0	66,7
	Anteil Beschäftigter in %	12,5	0	87,5
F: Baugewerbe (N=5; N=21)	Anteil Unternehmen in %	20,0	20,0	60,0
	Anteil Beschäftigter in %	23,8	14,3	61,9
G: Handel; Instandhaltung und Reparatur von Kraftfahrzeugen und Gebrauchsgütern (N=13; N=80)	Anteil Unternehmen in %	53,9	30,8	15,4
	Anteil Beschäftigter in %	47,4	41,2	11,2
H: Gastgewerbe (N=4; N=85)	Anteil Unternehmen in %	0	50,0	50
	Anteil Beschäftigter in %	0	85,9	14,1
I: Verkehr und Nachrichtenübermittlung (N=4; N=55)	Anteil Unternehmen in %	0	25,0	75,0
	Anteil Beschäftigter in %	0	27,3	72,7
K: Grundstücks- und Wohnungswesen (N=25; N=1.345)	Anteil Unternehmen in %	16,0	44,0	40,0
	Anteil Beschäftigter in %	2,1	19,5	78,4
M: Erziehung und Unterricht (N=16; N=406)	Anteil Unternehmen in %	12,5	75,0	12,5
	Anteil Beschäftigter in %	1,2	94,8	3,9
N: Gesundheits-, Veterinär- und Sozialwesen (N=2; N=95)	Anteil Unternehmen in %	0	0	100,0
	Anteil Beschäftigter in %	0	0	100,0
Gesamt (N=81; N=2.333)	Anteil Unternehmen in %	21,0	45,7	33,3
	Anteil Beschäftigter in %	4,2	41,6	54,2

Tabelle 2.3: Erwartete Umsatzentwicklung nach Wirtschaftszweigen in den nächsten zwei Jahren (absolut und prozentual, detailliert)

Wirtschaftszweige	Erwartete Umsatzentwicklung in den nächsten zwei Jahren					
		stark sinken	leicht sinken	konstant	leicht steigen	stark steigen
A: Land- und Forstwirtschaft (N=6; N=54)	Anzahl Unternehmen	0	0	6	0	0
	Anteil Unternehmen in %	0	0	100,0	0	0
	Anzahl Beschäftigter	0	0	54	0	0
	Anteil Beschäftigter in %	0	0	100,0	0	0
D: Verarbeitendes Gewerbe (N=2; N=7)	Anzahl Unternehmen	0	0	0	1	1
	Anteil Unternehmen in %	0	0	0	50,0	50,0
	Anzahl Beschäftigter	0	0	0	6	1
	Anteil Beschäftigter in %	0	0	0	85,7	14,3
F: Baugewerbe (N=6; N=30)	Anzahl Unternehmen	0	1	3	2	0
	Anteil Unternehmen in %	0	16,7	50,0	33,3	0
	Anzahl Beschäftigter	0	5	14	11	0
	Anteil Beschäftigter in %	0	16,7	46,7	36,7	0
G: Handel; Instandhaltung und Reparatur von Kraftfahrzeugen und Gebrauchsgütern (N=15; N=89)	Anzahl Unternehmen	0	4	10	1	0
	Anteil Unternehmen in %	0	26,7	66,7	6,7	0
	Anzahl Beschäftigter	0	14	68	7	0
	Anteil Beschäftigter in %	0	15,7	76,4	7,9	0
H: Gastgewerbe (N=5; N=86)	Anzahl Unternehmen	0	1	2	2	0
	Anteil Unternehmen in %	0	20,0	40,0	40,0	0
	Anzahl Beschäftigter	0	9	75	2	0
	Anteil Beschäftigter in %	0	10,5	87,2	2,3	0

Wirtschaftszweige	Erwartete Umsatzentwicklung in den nächsten zwei Jahren					
		stark sinken	leicht sinken	konstant	leicht steigen	stark steigen
I: Verkehr und Nachrichtenübermittlung (N=4; N=55)	Anzahl Unternehmen	0	0	3	1	0
	Anteil Unternehmen in %	0	0	75,0	25,0	0
	Anzahl Beschäftigter	0	0	53	2	0
	Anteil Beschäftigter in %	0	0	96,4	3,6	0
K: Grundstücks- und Wohnungswesen (N=25; N=1.345)	Anzahl Unternehmen	0	4	14	5	2
	Anteil Unternehmen in %	0	16,0	56,0	20,0	8,0
	Anzahl Beschäftigter	0	29	1.136	172	8
	Anteil Beschäftigter in %	0	2,2	84,5	12,8	0,6
M: Erziehung und Unterricht (N=12; N=369)	Anzahl Unternehmen	0	0	10	2	0
	Anteil Unternehmen in %	0	0	83,3	16,7	0
	Anzahl Beschäftigter	0	0	337	32	0
	Anteil Beschäftigter in %	0	0	91,3	8,7	0
N: Gesundheits-, Veterinär- und Sozialwesen (N=2; N=95)	Anzahl Unternehmen	0	0	0	1	1
	Anteil Unternehmen in %	0	0	0	50,0	50,0
	Anzahl Beschäftigter	0	0	0	48	47
	Anteil Beschäftigter in %	0	0	0	50,5	49,5
Gesamt (N=79; N=2.312)	Anzahl Unternehmen	0	10	50	15	4
	Anteil Unternehmen in %	0	12,7	63,3	19,0	5,1
	Anzahl Beschäftigter	0	57	1.919	280	56
	Anteil Beschäftigter in %	0	2,5	83,0	12,1	2,4

Tabelle 2.4: Erwartete Umsatzentwicklung nach Wirtschaftszweigen in den nächsten zwei Jahren (absolut und prozentual, zusammengefasst)

Wirtschaftszweige	Erwartete Umsatzentwicklung in den nächsten zwei Jahren			
		sinken	konstant	steigen
A: Land- und Forstwirtschaft (N=6; N=54)	Anteil Unternehmen in %	0	100	0
	Anteil Beschäftigter in %	0	100	0
D: Verarbeitendes Gewerbe (N=2; N=7)	Anteil Unternehmen in %	0	0	100
	Anteil Beschäftigter in %	0	0	100
F: Baugewerbe (N=6; N=30)	Anteil Unternehmen in %	16,7	50	33,3
	Anteil Beschäftigter in %	16,7	46,7	36,7
G: Handel; Instandhaltung und Reparatur von Kraftfahrzeugen und Gebrauchsgütern (N=15; N=89)	Anteil Unternehmen in %	26,7	66,7	6,7
	Anteil Beschäftigter in %	15,7	76,4	7,9
H: Gastgewerbe (N=5; N=86)	Anteil Unternehmen in %	20	40	40
	Anteil Beschäftigter in %	10,5	87,2	2,3
I: Verkehr und Nachrichtenübermittlung (N=4; N=55)	Anteil Unternehmen in %	0	75	25
	Anteil Beschäftigter in %	0	96,4	3,6
K: Grundstücks- und Wohnungswesen (N=25; N=1.345)	Anteil Unternehmen in %	16	56	28
	Anteil Beschäftigter in %	2,2	84,5	13,4
M: Erziehung und Unterricht (N=12; N=369)	Anteil Unternehmen in %	0	83,3	16,7
	Anteil Beschäftigter in %	0	91,3	8,7
N: Gesundheits-, Veterinär- und Sozialwesen (N=2; N=95)	Anteil Unternehmen in %	0	0	100
	Anteil Beschäftigter in %	0	0	100
Gesamt (N=79; N=2.312)	Anteil Unternehmen in %	12,7	63,3	24,1
	Anteil Beschäftigter in %	2,5	83,0	14,5

Tabelle 2.5: Auswirkungen der Wirtschaftskrise (absolute Angaben)

Wirtschaftsabschnitte	Keine Auswirkungen	Auftragsrückgänge	Umsatzrückgänge	Rückgang Beschäftigung	Kurzarbeit	Finanzprobleme	Sonstige	Sonstige konkret
A: Land- und Forstwirtschaft (N=7)	5	1	1	0	0	0	0	
D: Verarbeitendes Gewerbe (N=4)	0	2	1	0	0	1	0	
F: Baugewerbe (N=6)	3	1	0	0	0	0	0	
G: Handel; Instandhaltung und Reparatur von Kraftfahrzeugen und Gebrauchsgütern (N=17)	7	2	6	2	1	0	0	
H: Gastgewerbe (N=5)	1	1	0	0	0	0	0	
I: Verkehr und Nachrichtenübermittlung (N=4)	2	0	0	0	0	1	2	<ul style="list-style-type: none"> - Sinkende Preise, mehr Arbeit, weniger Geld - Gestiegene Betriebskosten durch gestiegene Rohölpreise
K: Grundstücks- und Wohnungswesen, Vermietung beweglicher Sachen, Erbringung von wirtschaftlichen Dienstleistungen, a.n.g. (N=29)	9	6	5	1	0	0	3	<ul style="list-style-type: none"> - Insolvenz des Mutterkonzerns (Quelle) - Positiv, Konjunkturpaket 2 - Steigende Rohstoffpreise
M: Erziehung und Unterricht (N=19)	16	3	3	1	0	2	5	<ul style="list-style-type: none"> - „Die öffentlichen Träger werden bei steigender Verschuldung Geld sparen wollen.“ - Bedarf gestiegen - Rückgang der Betreuungszeiten durch zunehmende Arbeitslosigkeit der Eltern - Aus dem Bedarfsplan der Stadt herausgenommen - Befürchten Ausbleiben der finanziellen Unterstützung
N: Gesundheits-, Veterinär- und Sozialwesen (N=2)	0	0	0	0	0	0	0	<ul style="list-style-type: none"> - Positive Auswirkung
Insgesamt (N=95)	43	16	16	4	1	4	10	

Tabelle 2.6: Geplante Veränderungen im Unternehmen nach Wirtschaftszweigen

Wirtschaftsabschnitte	Geplante Veränderungen im Unternehmen
A: Land- und Forstwirtschaft (N=7)	<ul style="list-style-type: none"> - keine Veränderungen geplant (5x) - Technische Entwicklung-in Feldwirtschaft wird stärker, GPS gesteuert gearbeitet(Satelliten) Erweiterung BIO-Imbiss - Erweiterung-Niederlassung in Senftenberg
D: Verarbeitendes Gewerbe (N=4)	<ul style="list-style-type: none"> - Keine Veränderungen geplant (2x) - Maschinenpark wird erweitert, dadurch Erweiterung der Produktpalette, Absatzmarkt wird ausgebaut durch Internet - Erweiterung der Produktpalette z.B. Grabmale
F: Baugewerbe (N=6)	<ul style="list-style-type: none"> - Keine Veränderungen geplant (3x) - Eine Veränderung geplant, jedoch keine Angabe dazu (2x) - Erweiterung
G: Handel; Instandhaltung und Reparatur von Kraftfahrzeugen und Gebrauchsgütern (N=17)	<ul style="list-style-type: none"> - Keine Veränderungen geplant (8x) - Eine Veränderung geplant, jedoch keine Angabe dazu (3x) - Erweiterung der Produktpalette - Erweiterung des Gewerbes, Aufbau von Hausservice Alters- u. Pflegeheim - Erweiterung erfolgte 2007-daher keine weitere Veränderungen geplant - Schließung einer Filiale - Spezialitäten- Erweiterung - techn. Entwicklung, neue Software/Tester
H: Gastgewerbe (N=5)	<ul style="list-style-type: none"> - Keine Veränderungen geplant (1x) - Erweiterung der Absatzmärkte - Produkterweiterung Umbau, Anmietung - techn. Entwicklung-neue Küchentechn., mehr örtl. Touristen (Polen)in die Region ziehen(z.B. durch Werbung) - technische Entwicklung Solarium
I: Verkehr und Nachrichtenübermittlung (N=4)	<ul style="list-style-type: none"> - Keine Veränderungen geplant (1x) - Akquise ständig neue Kunden - Erweiterung Technische Entwicklung - technische Entwicklung Computer und Fahrzeuge

Wirtschaftsabschnitte	Geplante Veränderungen im Unternehmen
K: Grundstücks- und Wohnungswesen, Vermietung beweglicher Sachen, Erbringung von wirtschaftlichen Dienstleistungen, a.n.g. (N=29)	<ul style="list-style-type: none"> - keine Veränderungen geplant (7x) - Eine Veränderung geplant, jedoch keine Angabe dazu (2x) - Absatzmärkte erweitern, Produktpalette erweitern (neue design und Textiltechniken) - Anpassung an Kundenvorgaben - Auftraggeberabhängig - Ausbau der Reinigung und Abluftanlagen - Erweiterung der Absatzmärkte und Erweiterung der Produktpalette - Erweiterung der Produktpalette - Gewinnung neuer Kunden - Hard- und Softwareaktualisierungen - Produktpalette wird ständig angepasst - Technische Entwicklung, Produkterweiterung, neue Kunden - Umzug in neue Büroräume - Veränderungen bei Produktpalette , bei der technischen Entwicklung (Computerprogramme), bei Absatzmärkten geplant - mehr Absatzmärkte, Erweiterung, techn. Entwicklung - mehr Absatzmärkte, techn. Entwicklung (Breitbandinternet, Internettelefonie) - neue Software durch Eigentümerwechsel, u interne Quali. - neue Standorte ergründen und akquirieren, techn. Entw. (Messgeräte und vieles mehr) - ständige Aktualisierung der Technik - techn. Entwicklung - techn. Entwicklung(Verschleiß-Neuanschaffung) - techn. Entwicklung (hydraulische Modellierung)
M: Erziehung und Unterricht (N=19)	<ul style="list-style-type: none"> - Keine Veränderungen geplant (9x) - Eine Veränderung geplant, jedoch keine Angabe dazu (5x) - Werterhaltung der Gebäude - fehlende Planungsgrundlagen - geplante Erweiterung, Umzug - wegen Abriss neue Einrichtung gesucht
N: Gesundheits-, Veterinär- und Sozialwesen (N=2)	<ul style="list-style-type: none"> - Keine Veränderungen geplant (1x) - Eröffnung einer neuen Einrichtung und einer neuen Schule

3. Beschäftigungsentwicklung, Belegschaftsstrukturen und Fachkräftebedarf

Tabelle 3.1: Beschäftigte nach Wirtschaftszweigen und Geschlecht

Wirtschaftszweig	Anzahl Beschäftigter		
	insgesamt	männlich	weiblich
K: Grundstücks- und Wohnungswesen, Vermietung beweglicher Sachen, Erbringung von wirtschaftlichen Dienstleistungen, a.n.g. (N=27*)	2.114	721	1.393
M: Erziehung und Unterricht (N=18**)	407	25	382
G: Handel; Instandhaltung und Reparatur von Kraftfahrzeugen und Gebrauchsgütern (N=16**)	86	29	57
H: Gastgewerbe (N=5)	86	25	61
A: Land- und Forstwirtschaft (N=7)	56	38	18
I: Verkehr und Nachrichtenübermittlung (N=4)	55	38	17
N: Gesundheits-, Veterinär- und Sozialwesen (N=1**)	48	16	32
F: Baugewerbe (N=6)	30	22	8
D: Verarbeitendes Gewerbe (N=4)	9	7	2
Insgesamt (N=90)	3.073	956	2.117

* Zwei Unternehmen machen keine Angaben zur Beschäftigtenzahl

** Ein Unternehmen macht keine Angaben zur Geschlechtsstruktur der Beschäftigten.

Tabelle 3.2: Beschäftigte nach Wirtschaftszweigen, ihr Anteil an der Gesamtbeschäftigung der Stichprobe, sowie der Mittelwert Beschäftigte pro Unternehmen

Wirtschaftszweig	Beschäftigte insgesamt	Anteil Beschäftigter an Gesamtbeschäftigung in %	Mittelwert Beschäftigte pro Unternehmen
K: Grundstücks- und Wohnungswesen, Vermietung beweglicher Sachen, Erbringung von wirtschaftlichen Dienstleistungen, a.n.g. (N=27*)	2.114	67,3%	78,3
M: Erziehung und Unterricht (N=19)	425	13,5%	22,4
N: Gesundheits-, Veterinär- und Sozialwesen (N=2)	95	3,0%	47,5
G: Handel; Instandhaltung und Reparatur von Kraftfahrzeugen und Gebrauchsgütern (N=17)	91	2,9%	5,4
H: Gastgewerbe (N=5)	86	2,7%	17,2
A: Land- und Forstwirtschaft (N=7)	56	1,8%	8
I: Verkehr und Nachrichtenübermittlung (N=4)	55	1,8%	13,8
F: Baugewerbe (N=6)	30	1,0%	5
D: Verarbeitendes Gewerbe (N=4)	9	0,3%	2,3
Insgesamt (N=93)	3.143	100,0%	33,8

* Zwei Unternehmen machen keine Angaben zur Beschäftigtenzahl

Tabelle 3.3: Anteil weiblicher Beschäftigter nach Wirtschaftszweigen in %

Wirtschaftszweig	Anteil weiblicher Beschäftigter	
	Untersuchte Unternehmen	Brandenburg Insgesamt am 31.12.2008*
A: Land- und Forstwirtschaft (N=7)	32,1%	33,6%
D: Verarbeitendes Gewerbe (N=4)	22,2%	28,0%
F: Baugewerbe (N=6)	26,7%	11,6%
G: Handel; Instandhaltung und Reparatur von Kraftfahrzeugen und Gebrauchsgütern (N=16)	66,3%	54,7%
H: Gastgewerbe (N=5)	70,9%	63,2%
I: Verkehr und Nachrichtenübermittlung (N=4)	30,9%	25,3%
K: Grundstücks- und Wohnungswesen, Vermietung beweglicher Sachen, Erbringung von wirtschaftlichen Dienstleistungen, a.n.g. (N=27)	65,9%	50,1%
M: Erziehung und Unterricht (N=18)	93,9%	57,2%
N: Gesundheits-, Veterinär- und Sozialwesen (N=1)	66,7%	81,3%
Insgesamt (N=90)	68,9%	48,9%

*Quelle: Amt für Statistik Berlin-Brandenburg. Statistischer Bericht Sozialversicherungspflichtig Beschäftigter im Land Brandenburg 31.12.2008

Tabelle 3.4: Beschäftigungsentwicklung nach Wirtschaftszweigen in den letzten zwei Jahren (absolut und prozentual sowie gewichtet nach Beschäftigungszahl, Langfassung)

Wirtschaftszweig		Beschäftigungsentwicklung in %				
		Stark gesunken	Leicht gesunken	Konstant	Leicht gestiegen	Stark gestiegen
A: Land- und Forstwirtschaft (N=7; N=56)	Anzahl der Unternehmen	0	0	6	1	0
	Anteil der Unternehmen	0	0	85,7	14,3	0
	Beschäftigte in den Unternehmen	0	0	39	17	0
	Anteil der Beschäftigten	0	0	69,6	30,4	0
D: Verarbeitendes Gewerbe (N=3; N=8)	Anzahl der Unternehmen	0	0	3	0	0
	Anteil der Unternehmen	0	0	100,0	0	0
	Beschäftigte in den Unternehmen	0	0	8	0	0
	Anteil der Beschäftigten	0	0	100,0	0	0
F: Baugewerbe (N=6; N=30)	Anzahl der Unternehmen	0	0	5	0	1
	Anteil der Unternehmen	0	0	83,3	0	16,7
	Beschäftigte in den Unternehmen	0	0	25	0	5
	Anteil der Beschäftigten	0	0	83,3	0	16,7
G: Handel; Instandhaltung u. Reparatur von Kfz u. Gebrauchsgütern (N=17; N=91)	Anzahl der Unternehmen	0	2	13	1	1
	Anteil der Unternehmen	0	11,8	76,5	5,9	5,9
	Beschäftigte in den Unternehmen	0	13	54	20	4
	Anteil der Beschäftigten	0	14,3	59,3	22,0	4,4
H: Gastgewerbe (N=5; N=86)	Anzahl der Unternehmen	1	0	3	1	0
	Anteil der Unternehmen	20,0	0	60,0	20,0	0
	Beschäftigte in den Unternehmen	1	0	84	1	0
	Anteil der Beschäftigten	1,2	0	97,7	1,2	0

Wirtschaftszweig		Beschäftigungsentwicklung in %				
		Stark gesunken	Leicht gesunken	Konstant	Leicht gestiegen	Stark gestiegen
I: Verkehr und Nachrichtenübermittlung (N=4; N=55)	Anzahl der Unternehmen	0	0	3	0	1
	Anteil der Unternehmen	0	0	75,0	0	25,0
	Beschäftigte in den Unternehmen	0	0	53	0	2
	Anteil der Beschäftigten	0	0	96,4	0	3,6
K: Grundstücks- und Wohnungswesen, Vermietung, Erbringung v. wirtschaftl. DL, a.n.g. (N=28; N=2.114)	Anzahl der Unternehmen	1	1	15	7	4
	Anteil der Unternehmen	3,6	3,6	53,6	25,0	14,3
	Beschäftigte in den Unternehmen	462	42	328	957	325
	Anteil der Beschäftigten	21,9	2,0	15,5	45,3	15,4
M: Erziehung und Unterricht (N=19; N=425)	Anzahl der Unternehmen	0	1	16	2	0
	Anteil der Unternehmen	0	5,3	84,2	10,5	0
	Beschäftigte in den Unternehmen	0	2	417	6	0
	Anteil der Beschäftigten	0	0,5	98,1	1,4	0
N: Gesundheits-, Veterinär- und Sozialwesen (N=2; N=95)	Anzahl der Unternehmen	0	0	0	2	0
	Anteil der Unternehmen	0	0	0	100,0	0
	Beschäftigte in den Unternehmen	0	0	0	95	0
	Anteil der Beschäftigten	0	0	0	100,0	0
Insgesamt (N=93; N=3.142)	Anzahl der Unternehmen	2	4	65	15	7
	Anteil der Unternehmen	2,15	4,30	69,89	16,13	7,53
	Beschäftigte in den Unternehmen	463	57	1.174	1.112	336
	Anteil der Beschäftigten	14,7	1,8	37,4	35,4	10,7

Tabelle 3.5: Beschäftigungsentwicklung nach Wirtschaftszweigen in den letzten zwei Jahren (prozentual sowie gewichtet nach Beschäftigungszahl, Kurzfassung)

		gesunken	Konstant	gestiegen
A: Land- und Forstwirtschaft (N=7; N=56)	Anteil der Unternehmen	0	85,7	14,3
	Anteil der Beschäftigten	0	69,6	30,4
D: Verarbeitendes Gewerbe (N=3; N=8)	Anteil der Unternehmen	0	100,0	0
	Anteil der Beschäftigten	0	100,0	0
F: Baugewerbe (N=6; N=30)	Anteil der Unternehmen	0	83,3	16,7
	Anteil der Beschäftigten	0	83,3	16,7
G: Handel; Instandhaltung u. Reparatur von Kfz u. Gebrauchsgütern (N=17; N=91)	Anteil der Unternehmen	11,8	76,5	11,8
	Anteil der Beschäftigten	14,3	59,3	26,4
H: Gastgewerbe (N=5; N=86)	Anteil der Unternehmen	20,0	60,0	20,0
	Anteil der Beschäftigten	1,2	97,7	1,2
I: Verkehr und Nachrichtenübermittlung (N=4; N=55)	Anteil der Unternehmen	0	75,0	25,0
	Anteil der Beschäftigten	0	96,4	3,6
K: Grundstücks- und Wohnungswesen, Vermietung, Erbringung v. wirtschaftl. DL, a.n.g. (N=28; N=2.114)	Anteil der Unternehmen	7,2	53,6	39,3
	Anteil der Beschäftigten	23,9	15,5	60,7
M: Erziehung und Unterricht (N=19; N=425)	Anteil der Unternehmen	5,3	84,2	10,5
	Anteil der Beschäftigten	0,5	98,1	1,4
N: Gesundheits-, Veterinär- und Sozialwesen (N=2; N=95)	Anteil der Unternehmen	0	0	100,0
	Anteil der Beschäftigten	0	0	100,0
Insgesamt (N=93; N=3.142)	Anteil der Unternehmen	6,5	69,9	23,6
	Anteil der Beschäftigten	16,5	37,4	46,1

Tabelle 3.6: Erwartete Beschäftigungsentwicklung nach WZ in den nächsten zwei Jahren (absolut und prozentual sowie gewichtet nach Beschäftigungszahl, Langfassung)

Wirtschaftszweig		Beschäftigungsentwicklung in %				
		Stark gesunken	Leicht gesunken	Konstant	Leicht gestiegen	Stark gestiegen
A: Land- und Forstwirtschaft (N=6;N=54)	Anzahl der Unternehmen	0	1	5	0	0
	Anteil der Unternehmen	0	16,7	83,3	0	0
	Beschäftigte in den Unternehmen	0	17	37	0	0
	Anteil der Beschäftigten	0	31,5	68,5	0	0
D: Verarbeitendes Gewerbe (N=3; N=8)	Anzahl der Unternehmen	0	0	1	1	1
	Anteil der Unternehmen	0	0	33,3	33,3	33,3
	Beschäftigte in den Unternehmen	0	0	1	6	1
	Anteil der Beschäftigten	0	0	12,5	75,0	12,5
F: Baugewerbe (N=6; N=30)	Anzahl der Unternehmen	0	0	5	1	0
	Anteil der Unternehmen	0	0	83,3	16,7	0
	Beschäftigte in den Unternehmen	0	0	25	5	0
	Anteil der Beschäftigten	0	0	83,3	16,7	0
G: Handel; Instandhaltung und Reparatur von Kraftfahrzeugen und Gebrauchsgütern (N=17; N=91)	Anzahl der Unternehmen	0	3	14	0	0
	Anteil der Unternehmen	0	17,6	82,4	0	0
	Beschäftigte in den Unternehmen	0	10	81	0	0
	Anteil der Beschäftigten	0	11,0	89,0	0	0
H: Gastgewerbe (N=4; N=85)	Anzahl der Unternehmen	0	0	3	1	0
	Anteil der Unternehmen	0	0	75,0	25,0	0
	Beschäftigte in den Unternehmen	0	0	84	1	0
	Anteil der Beschäftigten	0	0	98,8	1,2	0

Wirtschaftszweig		Beschäftigungsentwicklung in %				
		Stark gesunken	Leicht gesunken	Konstant	Leicht gestiegen	Stark gestiegen
I: Verkehr und Nachrichtenübermittlung (N=4; N=55)	Anzahl der Unternehmen	0	0	3	1	0
	Anteil der Unternehmen	0	0	75,0	25,0	0
	Beschäftigte in den Unternehmen	0	0	53	2	0
	Anteil der Beschäftigten	0	0	96,4	3,6	0
K: Grundstücks- und Wohnungswesen, Vermietung, Erbringung von wirtschaftlichen Dienstleistungen, a.n.g. (N=27; N=2.112)	Anzahl der Unternehmen	0	1	17	7	2
	Anteil der Unternehmen	0	3,7	63,0	25,9	7,4
	Beschäftigte in den Unternehmen	0	3	1.560	81	468
	Anteil der Beschäftigten	0	0,1	73,9	3,8	22,2
M: Erziehung und Unterricht (N=18; N=421)	Anzahl der Unternehmen	0	0	14	4	0
	Anteil der Unternehmen	0	0	77,8	22,2	0
	Beschäftigte in den Unternehmen	0	0	359	62	0
	Anteil der Beschäftigten	0	0	85,3	14,7	0
N: Gesundheits-, Veterinär- und Sozialwesen (N=2; N=95)	Anzahl der Unternehmen	0	0	1	0	1
	Anteil der Unternehmen	0	0	50,0	0	50,0
	Beschäftigte in den Unternehmen	0	0	48	0	47
	Anteil der Beschäftigten	0	0	50,5	0	49,5
Insgesamt (N=89; N=3.133)	Anzahl der Unternehmen	0	5	65	15	4
	Anteil der Unternehmen	0,0	5,6	73,0	16,9	4,5
	Beschäftigte in den Unternehmen	0	30	2.430	157	516
	Anteil der Beschäftigten	0,0	1,0	77,6	5,0	16,5

Tabelle 3.7: Erwartete Beschäftigungsentwicklung nach Wirtschaftszweigen in den nächsten zwei Jahren (prozentual sowie gewichtet nach Beschäftigungszahl, Kurzfassung)

		sinken	konstant bleiben	steigen
A: Land- und Forstwirtschaft (N=6;N=54)	Anteil der Unternehmen	16,7	83,3	0
	Anteil der Beschäftigten	31,5	68,5	0
D: Verarbeitendes Gewerbe (N=3; N=8)	Anteil der Unternehmen	0	33,3	66,6
	Anteil der Beschäftigten	0	12,5	87,5
F: Baugewerbe (N=6; N=30)	Anteil der Unternehmen	0	83,3	16,7
	Anteil der Beschäftigten	0	83,3	16,7
G: Handel; Instandhaltung und Reparatur von Kraftfahrzeugen und Gebrauchsgütern (N=17; N=91)	Anteil der Unternehmen	17,6	82,4	0
	Anteil der Beschäftigten	11,0	89,0	0
H: Gastgewerbe (N=4; N=85)	Anteil der Unternehmen	0	75,0	25,0
	Anteil der Beschäftigten	0	98,8	1,2
I: Verkehr und Nachrichtenübermittlung (N=4; N=55)	Anteil der Unternehmen	0	75,0	25,0
	Anteil der Beschäftigten	0	96,4	3,6
K: Grundstücks- und Wohnungswesen, Vermietung, Erbringung von wirtschaftlichen Dienstleistungen, a.n.g. (N=27; N=2.112)	Anteil der Unternehmen	3,7	63,0	33,3
	Anteil der Beschäftigten	0,1	73,9	26,0
M: Erziehung und Unterricht (N=18; N=421)	Anteil der Unternehmen	0	77,8	22,2
	Anteil der Beschäftigten	0	85,3	14,7
N: Gesundheits-, Veterinär- und Sozialwesen (N=2; N=95)	Anteil der Unternehmen	0	50,0	50,0
	Anteil der Beschäftigten	0	50,5	49,5
Insgesamt (N=89; N=3.133)	Anteil der Unternehmen	5,6	73,0	21,4
	Anteil der Beschäftigten	1,0	77,6	21,5

Tabelle 3.8.1: Altersstruktur der Belegschaften nach Wirtschaftszweigen (absolute Angaben)

Wirtschaftszweig	Anzahl Beschäftigter im Alter von						
	15–24 Jahre	25–34 Jahre	35–44 Jahre	45–54 Jahre	55–59 Jahre	60–64 Jahre	Über 65 Jahre
A: Land- und Forstwirtschaft (N=6)*	0	7	6	14	9	3	0
D: Verarbeitendes Gewerbe (N=3)*	0	4	0	0	2	0	2
F: Baugewerbe (N=6)	2	7	8	6	4	1	0
G: Handel; Instandhaltung und Reparatur von Kraftfahrzeugen und Gebrauchsgütern (N=16)*	2	21	24	24	10	2	1
H: Gastgewerbe (N=3)**	12	22	39	3	4	3	0
I: Verkehr und Nachrichtenübermittlung (N=3)*	4	8	9	10	4	2	2
K: Grundstücks- und Wohnungswesen, Vermietung beweglicher Sachen, Erbringung von wirtschaftlichen Dienstleistungen, a.n.g. (N=23)***	194	541	366	415	193	23	2
M: Erziehung und Unterricht (N=19)	5	52	96	171	83	16	2
N: Gesundheits-, Veterinär- und Sozialwesen (N=2)	4	48	25	15	1	2	0
Insgesamt (N=82)	231	712	576	661	315	52	9

* Ein Unternehmen macht keine Angaben zur Altersstruktur der Beschäftigten.

** Zwei Unternehmen machen keine Angaben zur Altersstruktur der Beschäftigten.

*** Sechs Unternehmen machen keine Angaben zur Altersstruktur der Beschäftigten.

Tabelle 3.8.2: Altersstruktur der Belegschaften nach Wirtschaftszweigen (in %)

Wirtschaftszweig	Anteil Beschäftigter im Alter von						
	15–24 Jahre	25–34 Jahre	35–44 Jahre	45–54 Jahre	55–59 Jahre	60–64 Jahre	Über 65 Jahre
A: Land- und Forstwirtschaft (N=6; N=39)*	0	18,0	15,4	35,9	23,1	7,7	0
D: Verarbeitendes Gewerbe (N=3; N=8)*	0	50,0	0	0	25,0	0	25,0
F: Baugewerbe (N=6; N=28)	7,1	25,0	28,6	21,4	14,3	3,6	0
G: Handel; Instandhaltung und Reparatur von Kraftfahrzeugen und Gebrauchsgütern (N=16; N=84)*	2,4	25,0	28,6	28,6	11,9	2,4	1,2
H: Gastgewerbe (N=3; N=83)**	14,5	26,5	47,0	3,6	4,8	3,6	0
I: Verkehr und Nachrichtenübermittlung (N=3; N=39)*	10,3	20,5	23,1	25,6	10,3	5,1	5,1
K: Grundstücks- und Wohnungswesen, Vermietung beweglicher Sachen, Erbringung von wirtschaftlichen Dienstleistungen, a.n.g. (N=23; N=1.734)***	11,2	31,2	21,1	23,9	11,1	1,3	0,1
M: Erziehung und Unterricht (N=19; N=425)	1,2	12,2	22,6	40,2	19,5	3,8	0,5
N: Gesundheits-, Veterinär- und Sozialwesen (N=2; N=95)	4,2	50,5	26,3	15,8	1,1	2,1	0
Insgesamt (N=82; N=2.556)	9,0	27,9	22,5	25,9	12,3	2,0	0,4

* Ein Unternehmen macht keine Angaben zur Altersstruktur der Beschäftigten.

** Zwei Unternehmen machen keine Angaben zur Altersstruktur der Beschäftigten.

*** Sechs Unternehmen machen keine Angaben zur Altersstruktur der Beschäftigten.

Tabelle 3.9: Überalterte Bereiche aus Sicht der Unternehmen (Angaben in %)

Wirtschaftsabschnitte	Von Überalterung betroffene Bereiche aus Sicht der Unternehmen		
	Ja	Nein	Wo?
A: Land- und Forstwirtschaft (N=5)	80,0	20,0	- keine Angabe (3x) - Gärtner (3x) - Landschaftsgärtner
D: Verarbeitendes Gewerbe (N=2)	100,0	0	- keine Angabe (3x) - Geschäftsführung (2x)
F: Baugewerbe (N=2)	0	100,0	- keine Angaben
G: Handel; Instandhaltung und Reparatur von Kraftfahrzeugen und Gebrauchsgütern (N=7)	28,6	71,4	- keine Angabe(15x) - Geschäftsführung - Pauschalkraft
H: Gastgewerbe (N=0)	-	-	
I: Verkehr und Nachrichtenübermittlung (N=2)	100,0	0	- keine Angabe (2x) - Kraftfahrer (2x)
K: Grundstücks- und Wohnungswesen, Vermietung beweglicher Sachen, Erbringung von wirtschaftlichen Dienstleistungen, a.n.g. (N=9)	33,3	66,7	- keine Angabe (28x) - Elektriker
M: Erziehung und Unterricht (N=15)	53,3	46,7	- keine Angabe (8x) - Erziehung (9x) - Technik - alle
N: Gesundheits-, Veterinär- und Sozialwesen (N=0)	-	-	
Insgesamt (N=43)	48,8	51,2	

Tabelle 3.10.1: gesicherte Personalnachfolge für überalterte Bereiche in %

Wirtschaftsabschnitte	Personalnachfolge in %		
	gesichert	nicht gesichert	ist vorgesehen
A: Land- und Forstwirtschaft (N=5)	0	40,0	60,0
D: Verarbeitendes Gewerbe (N=1)	0	100,0	0
F: Baugewerbe (N=0)	-	-	-
G: Handel; Instandhaltung und Reparatur von Kraftfahrzeugen und Gebrauchsgütern (N=6)	33,3	66,7	0
H: Gastgewerbe (N=0)	-	-	-
I: Verkehr und Nachrichtenübermittlung (N=2)	50,0	0	50,0
K: Grundstücks- und Wohnungswesen, Vermietung beweglicher Sachen, Erbringung von wirtschaftlichen Dienstleistungen, a.n.g. (N=5)	60,0	20,0	20,0
M: Erziehung und Unterricht (N=15)	40,6	13,3	46,7
N: Gesundheits-, Veterinär- und Sozialwesen (N=0)	-	-	-
Insgesamt (N=35)	28,6	37,1	34,3

Tabelle 3.10.2: Wie wird die Personalnachfolge gesichert?

Wirtschaftsabschnitte	Wie?
A: Land- und Forstwirtschaft (N=7)	- Keine Angaben (5x) - ausreichend Bewerber vorhanden (2x)
D: Verarbeitendes Gewerbe (N=4)	- Keine Angaben
F: Baugewerbe (N=6)	- Keine Angaben
G: Handel; Instandhaltung und Reparatur von Kraftfahrzeugen und Gebrauchsgütern (N=17)	- Keine Angaben
H: Gastgewerbe (N=5)	- Keine Angaben
I: Verkehr und Nachrichtenübermittlung (N=4)	- Keine Angaben (3x) - ausreichend Bewerber vorhanden
K: Grundstücks- und Wohnungswesen, Vermietung beweglicher Sachen, Erbringung von wirtschaftlichen Dienstleistungen, a.n.g. (N=29)	- Keine Angaben - Eigene Ausbildung
M: Erziehung und Unterricht (N=19)	- Öffentliche Ausschreibung - Azubis - Belegschaft - Katholische Fachschulen - Kooperation mit DEB - Praktikanten (2x)
N: Gesundheits-, Veterinär- und Sozialwesen (N=2)	- Keine Angaben

Tabelle 3.11.1: gesicherte Geschäftsführungsnachfolge in %

Wirtschaftszweig	Geschäftsführernachfolge in %		
	gesichert	nicht gesichert	bisher kein Thema
A: Land- und Forstwirtschaft (N=7)	14,3	14,3	71,4
D: Verarbeitendes Gewerbe (N=4)	0	50,0	50,0
F: Baugewerbe (N=6)	33,3	16,7	50,0
G: Handel; Instandhaltung und Reparatur von Kraftfahrzeugen und Gebrauchsgütern (N=17)	41,2	23,5	35,3
H: Gastgewerbe (N=5)	20,0	0	80,0
I: Verkehr und Nachrichtenübermittlung (N=4)	25,0	0	75,0
K: Grundstücks- und Wohnungswesen, Vermietung beweglicher Sachen, Erbringung von wirtschaftlichen Dienstleistungen, a.n.g. (N=27)	29,6	7,4	63,0
M: Erziehung und Unterricht (N=19)	36,8	5,3	57,9
N: Gesundheits-, Veterinär- und Sozialwesen (N=2)	50,0	0	50,0
Insgesamt (N=93)	12,9	29,0	58,1

Tabelle 3.11.2: Wie wird die Geschäftsführernachfolge gesichert?

Wirtschaftsabschnitte	Wie?
A: Land- und Forstwirtschaft (N=7)	- Keine Angaben
D: Verarbeitendes Gewerbe (N=4)	- Keine Angaben (2x) - nichts (2x)
F: Baugewerbe (N=6)	- Keine Angaben (5x) - Verkauf
G: Handel; Instandhaltung und Reparatur von Kraftfahrzeugen und Gebrauchsgütern (N=17)	- Keine Angaben (14x) - Entwicklung abwarten, verkaufen oder abwarten - schließen (2x)
H: Gastgewerbe (N=5)	- Keine Angaben
I: Verkehr und Nachrichtenübermittlung (N=4)	- Keine Angaben
K: Grundstücks- und Wohnungswesen, Vermietung beweglicher Sachen, Erbringung von wirtschaftlichen Dienstleistungen, a.n.g. (N=29)	- Keine Angaben (27x) - Beratungsbedarf - nichts
M: Erziehung und Unterricht (N=19)	- Keine Angaben (16x) - nichts (3x)
N: Gesundheits-, Veterinär- und Sozialwesen (N=2)	- Keine Angaben - geht in Richtung Stiftung

4. Personalakquise

Tabelle 4.1: Derzeit freie Stellen

Wirtschaftsabschnitte	Ja (in %)	Nein (in %)	Anzahl freier Stellen	Gesuchte Berufe
A: Land- und Forstwirtschaft (N=7)	0	100,0	0	- Keine Angaben
D: Verarbeitendes Gewerbe (N=4)	0	100,0	0	- Keine Angaben
F: Baugewerbe (N=6)	16,7	83,3	k. A.	- Künstler für Felsengestaltung
G: Handel; Instandhaltung und Reparatur von Kraftfahrzeugen und Gebrauchsgütern (N=16)	6,2	93,8	k. A.	- Vertrieb Büromöbel u. Technik,-IT Techniker,- Kaufmann ,- Büroplaner u. Innenarchitekt
H: Gastgewerbe (N=5)	20,0	80,0	1	- Mitarbeiter Rezeptionsservice
I: Verkehr und Nachrichtenübermittlung (N=4)	25,0	75,0	1	- Kraftfahrer
K: Grundstücks- und Wohnungswesen, Vermietung beweglicher Sachen, Erbringung von wirtschaftlichen Dienstleistungen, a.n.g. (N=29)	34,5	65,5	71	- Steuerfachangestellter - Architekt - Bauingenieur - IT-Ausbildung - Kaufm., Handel - Reinigungskräfte, Gebäudereiniger - Wasserbauingenieur - als Wachpersonal ausgebildet
M: Erziehung und Unterricht (N=19)	10,5	89,5	4	- Erzieher - Erziehung
N: Gesundheits-, Veterinär- und Sozialwesen (N=2)	50,0	50,0	3	- Arzt, Dipl. Psychologe, Sozialarbeiter
Insgesamt (N=94)	34,0	66,0	95	

Tabelle 4.2: Unternehmen mit Arbeitskräftebedarf in den nächsten zwei Jahren nach Qualifikationsniveau (absolute Angaben)

Wirtschaftsbereiche	FH- und HS-Abschluss	Meister/ Techniker	Abgeschl. Ausbildung	Ohne Ausbildung
A: Land- und Forstwirtschaft (N=7)	14,3	0	71,4	0
D: Verarbeitendes Gewerbe (N=4)	0	0	50,0	0
F: Baugewerbe (N=6)	0	0	66,7	0
G: Handel; Instandhaltung und Reparatur von Kraftfahrzeugen und Gebrauchsgütern (N=17)	5,9	5,9	47,1	0
H: Gastgewerbe (N=5)	0	0	80,0	20,0
I: Verkehr und Nachrichtenübermittlung (N=4)	25,0	0	75,0	0
K: Grundstücks- und Wohnungswesen, Vermietung beweglicher Sachen, Erbringung von wirtschaftlichen Dienstleistungen, a.n.g. (N=28)	25,0	7,1	72,4	7,1
M: Erziehung und Unterricht (N=17)	23,5	5,9	100	0
N: Gesundheits-, Veterinär- und Sozialwesen (N=2)	100	50,0	50,0	0
Insgesamt (N=92)	17,4	5,4	53,8	4,4

Tabelle 4.3: Probleme bei der Stellenbesetzung

Wirtschaftsabschnitte	Ja		Nein	
	Absolut	Prozent	Absolut	Prozent
A: Land- und Forstwirtschaft (N=6)	0	0	6	100,0
D: Verarbeitendes Gewerbe (N=3)	0	0	3	100,0
F: Baugewerbe (N=5)	2	40,0	3	60,0
G: Handel; Instandhaltung und Reparatur von Kraftfahrzeugen und Gebrauchsgütern (N=9)	1	11,1	8	88,9
H: Gastgewerbe (N=2)	1	50,0	1	50,0
I: Verkehr und Nachrichtenübermittlung (N=2)	0	0	2	100,0
K: Grundstücks- und Wohnungswesen, Vermietung beweglicher Sachen, Erbringung von wirtschaftlichen Dienstleistungen, a.n.g. (N=21)	10	47,6	11	52,4
M: Erziehung und Unterricht (N=18)	3	16,7	15	83,3
N: Gesundheits-, Veterinär- und Sozialwesen (N=1)	1	100,0	0	0
Insgesamt (N=69)	19	27,5	50	72,5

Tabelle 4.4: Gründe für Probleme bei der Stellenbesetzung unterteilt nach Wirtschaftszweig

Wirtschaftsabschnitte	Gründe für Personalakquiseprobleme
A: Land- und Forstwirtschaft (N=7)	- Keine Angaben
D: Verarbeitendes Gewerbe (N=4)	- Keine Angaben
F: Baugewerbe (N=6)	- Einstellung der Mitarbeiter lässt zu wünschen übrig - fehlende Fachkräfte
G: Handel; Instandhaltung und Reparatur von Kraftfahrzeugen und Gebrauchsgütern (N=17)	- Fachpersonal
H: Gastgewerbe (N=5)	- Weil Teilzeit und Befristung
I: Verkehr und Nachrichtenübermittlung (N=4)	- Keine Angaben
K: Grundstücks- und Wohnungswesen, Vermietung beweglicher Sachen, Erbringung von wirtschaftlichen Dienstleistungen, a.n.g. (N=29)	- Bewerber sind nicht ausreichend qualifiziert, PC-Kenntnisse fehlen, Leistungsdruck - Zulassungsvoraussetzungen - es gibt wenig ausgebildete Kräfte - es werden zu wenige Ingenieure für Wasserwirtschaft ausgebildet - fehlende Qualifikation, Höhentauglichkeit - fehlende Qualifikation, fehlende qualifizierte Bewerber - geeignete MA - keine ausreichend qual. Bewerbung - unqualifiziertes Personal, fehlende Interesse, fehlende Führerscheine
M: Erziehung und Unterricht (N=19)	- Überalterung; mangelhafte Kompetenz der Jungerzieher - Fachkräftemangel - Mangel an Fachkräften ist zu erwarten
N: Gesundheits-, Veterinär- und Sozialwesen (N=2)	- Arzt wird schon 1Jahr gesucht des gleichen Dipl. Psychologe

Tabelle 4.5: Quellen der Personalakquise in % (Mehrfachnennungen)

	A: Land- und Forstwirtschaft	D: Verarbeitendes Gewerbe	F: Baugewerbe	G: Handel; Instandhaltung u. Reparatur	H: Gastgewerbe	I: Verkehr und Nachrichtenübermittlung	K: Grundstücks- u. Wohnungswesen, Wirtschaftliche Dienstleistung	M: Erziehung/ Unterricht	N: Gesundheits-, Veterinär- u. Sozialwesen	Insgesamt
Agentur für Arbeit	16,7	33,3	25,0	30,8	50,0	50,0	71,4	62,5	100,0	52,8
Regionale Zeitungen	100,0	100,0	0	55,6	100,0	100,0	93,3	100,0	100,0	87,5
Überregionale Zeitungen	0	100,0	0	0	0	0	14,3	100,0	-	15,0
Internet	100,0	0	0	16,7	66,7	0	72,7	100,0	100,0	62,5
Mundpropaganda	100,0	100,0	75,0	86,7	100,0	100,0	95,7	100,0	100,0	94,9
Eigene Ausbildung	50,0	100,0	100,0	25,0	66,7	0	64,3	-	100,0	57,6
Diplomanden	0	0	50,0	0	0	0	55,6	-	100,0	30,4
Stipendien	0	0	0	0	0	0	0	-	-	0
Kooperationen mit Schulen	0	100,0	0	0	33,3	0	28,6	-	-	20,0
Kooperationen mit Hochschulen	0	0	0	0	0	0	55,6	100,0	100,0	38,5
Akquise durch Mitarbeiter	50,0	100,0	0	60,0	50,0	50,0	64,3	100,0	100,0	64,1
Zeitarbeitsfirmen	0	0	50,0	16,7	0	0	45,5	-	-	29,2
Sonstiges	100,0	100,0	100,0	55,6	0	100,0	37,5	100,0	-	65,6

Sonstige Quellen der Personalakquise:

- Initiativbewerbungen (4x)
- Private Arbeitsvermittler (8x)

Tabelle 4.6: Entlohnung (Angaben in %)

Wirtschaftsbereiche	nach Tarif	nach Haustarif	über Tarif	unter Tarif	keine Angabe
A: Land- und Forstwirtschaft (N=7)	28,6	71,4	0	0	0
D: Verarbeitendes Gewerbe (N=4)	-				
F: Baugewerbe (N=6)	50,0	50,0	0	0	0
G: Handel; Instandhaltung und Reparatur von Kraftfahrzeugen und Gebrauchsgütern (N=17)	17,6	64,7	0	0	17,6
H: Gastgewerbe (N=5)	20,0	40,0	20,0	0	20,0
I: Verkehr und Nachrichtenübermittlung (N=4)	0	100,0	0	0	0
K: Grundstücks- und Wohnungswesen, Vermietung beweglicher Sachen, Erbringung von wirtschaftlichen Dienstleistungen, a.n.g. (N=29)	17,2	69,0	0	3,4	10,3
M: Erziehung und Unterricht (N=19)	47,4	42,1	0	10,5	0
N: Gesundheits-, Veterinär- und Sozialwesen (N=2)	0	100,0	0	0	0

Tabelle 4.7: Maßnahmen zur Mitarbeiterbindung

Wirtschaftsbereiche	Begründung
A: Land- und Forstwirtschaft (N=2)	<ul style="list-style-type: none"> - Ausbildung, pünktliche Entlohnung, moderne Arbeitsplätze, Mitspracherecht - Qualifizierungen
D: Verarbeitendes Gewerbe (N=2)	<ul style="list-style-type: none"> - Keine - Teamwork
F: Baugewerbe (N=4)	<ul style="list-style-type: none"> - Gutes Betriebsklima - Pünktliche Entlohnung, Teamarbeit, gutes Klima - Teamarbeit - Teamwork/Pünktliche Entlohnung
G: Handel; Instandhaltung und Reparatur von Kraftfahrzeugen und Gebrauchsgütern (N=15)	<ul style="list-style-type: none"> - „Wir bieten ihnen Arbeit“ - Altersversorgung, Urlaubsregelung, Gehalt - Gutes Betriebsklima - Gutes Betriebsklima, fachliche Qualifikation - Gutes Klima, gute Entlohnung/Mitentscheidung - Keine (4x) - Lehrgänge - Mögl. Sich weiter zu entwickeln, gutes Verhältnis - Prämien, Teamwork - Teamarbeit - Teamarbeit, U-Klasse (Ansparen=Fonds) - Teamwork/gutes Arbeitsklima
H: Gastgewerbe (N=3)	<ul style="list-style-type: none"> - Sozialleistungen, kostenlose Mahlzeiten, Kitazuschüsse, Zulagen steuerfrei - Teamarbeit, Lohnstaffelung - Teamwork/pünktl. Bezahlung
I: Verkehr und Nachrichtenübermittlung (N=4)	<ul style="list-style-type: none"> - Keine - Teamarbeit, gutes Arbeitsklima - Teamwork, gutes Betriebsklima, Prämien - Teamwork, Leistungsvergütung
K: Grundstücks- und Wohnungswesen, Vermietung beweglicher Sachen, Erbringung von wirtschaftlichen Dienstleistungen, a.n.g. (N=25)	<ul style="list-style-type: none"> - Anspruchsvolle Aufgaben, Teamwork, gestaffelte Einkommensentwicklung - BAV, betriebl. Weiterbildung, gutes Arbeitsklima - Bei Eignung-Angebot einer Unternehmensteilhabe - Bonussystem, betriebl. Gesundheitsmanagement, Anerkennungsprämien - Familienbetrieb-keine guten Regeln, Engagement - Flexible Arbeitszeiten - Gesundheitsvorsorge, Aufstiegsmöglichkeiten, firmeninterne Akademie - Gutes Arbeitsklima - Gutes Arbeitsklima, Teamarbeit - Interessante Aufgaben, pünktliche Entlohnung, Teamwork - Keine (2x) - Provisionsbeteiligung, Zulagenregelung - Pünktliche Entlohnung, Teamwork, gute Arbeitsbedingungen - Pünktliche Entlohnung, VWL werden gezahlt, Betriebspauschalen, Weihnacht- u. Geburtstagspräsente - PWSD Sicherheitsdienst - Qualifizierungen u. Aufstiegschancen - Rentenversicherung, gemeinsame Aktionen - Siehe PWSD Sicherheitsdienst - Teamarbeit - Teamarbeit, gutes Klima

	<ul style="list-style-type: none"> - Teamarbeit, kollegiales Verhalten, pünktliche Gehaltszahlung und Arbeitsatmosphäre - Teamarbeit, soziales Umfeld schaffen, kulturelle Veranstaltungen, Mitsprache - Teambildende Maßnahmen, gutes Betriebsklima - Teamwork, alle halten zusammen, pünktlich Lohn
M: Erziehung und Unterricht (N=4)	<ul style="list-style-type: none"> - „wir bieten ihnen Arbeit“ - Gesundheitsmanagement, Rückenschule - Qualifizierungen, Team-Tage, Supervision - Zusammenarbeit mit kirchlichen Schulen
N: Gesundheits-, Veterinär- und Sozialwesen (N=2)	<ul style="list-style-type: none"> - Teamworksoziokratische Gesichtspunkte - Vereinbarkeit von Beruf und Familie, Teamwork, Mitarbeitermotivation

Tabelle 4.8: Familienfreundliche Unternehmen

Wirtschaftszweige	Ja		Nein	
	Absolut	Prozent	Absolut	Prozent
A: Land- und Forstwirtschaft (N=7)	5	71,4	2	28,6
D: Verarbeitendes Gewerbe (N=4)	3	75,0	1	25,0
F: Baugewerbe (N=5)	5	100,0	0	0
G: Handel; Instandhaltung und Reparatur von Kraftfahrzeugen und Gebrauchsgütern (N=17)	16	94,1	1	5,9
H: Gastgewerbe (N=4)	4	100,0	0	0
I: Verkehr und Nachrichtenübermittlung (N=4)	3	75,0	1	25,0
K: Grundstücks- und Wohnungswesen, Vermietung beweglicher Sachen, Erbringung von wirtschaftlichen Dienstleistungen, a.n.g. (N=29)	24	82,8	5	17,2
M: Erziehung und Unterricht (N=19)	19	100,0	0	0
N: Gesundheits-, Veterinär- und Sozialwesen (N=2)	1	50,0	1	50,0

Tabelle 4.9: Familienfreundliche Maßnahmen

Wirtschaftsbereiche	Begründung
A: Land- und Forstwirtschaft (N=3)	<ul style="list-style-type: none"> - Familienbetrieb - Gutes Klima, Urlaubswünsche werden berücksichtigt - Seit 45 Jahren am Markt
D: Verarbeitendes Gewerbe (N=4)	
F: Baugewerbe (N=6)	
G: Handel; Instandhaltung und Reparatur von Kraftfahrzeugen und Gebrauchsgütern (N=17)	<ul style="list-style-type: none"> - 35 Jahre Familienunternehmen - Arbeitszeitregelung - Familiäre Atmosphäre - Familienbetrieb - Gutes Betriebsklima
H: Gastgewerbe (N=5)	
I: Verkehr und Nachrichtenübermittlung (N=4)	
K: Grundstücks- und Wohnungswesen, Vermietung beweglicher Sachen, Erbringung von wirtschaftlichen Dienstleistungen, a.n.g. (N=29)	<ul style="list-style-type: none"> - Arbeitszeitverlagerung - Gleitende Arbeitszeit - Gutes Klima - Muttischichten - Qualifizierungsangebote
M: Erziehung und Unterricht (N=13)	<ul style="list-style-type: none"> - Gute Abstimmung im Team - Eigenes Leitbild - Familiäre Atmosphäre - Familienzuschlag, Dienstplan-Abstimmung - Gute Abstimmung der Schichtpläne mit den eigenen MA, bedarfsgerecht nach Möglichkeit (2x) - Gutes Abstimmung im Team (4x) - Gutes Arbeitsklima - Keine Fluktuation - Übernahme Kita-Kosten
N: Gesundheits-, Veterinär- und Sozialwesen (N=1)	<ul style="list-style-type: none"> - Durch Arbeitszeiten bedingt

5. Ausbildung

Tabelle 5.1: Ausbildungsbetriebe

Wirtschaftsabschnitte	Anzahl untersuchter Betriebe	Anzahl Ausbildungsbetriebe	Anteil der Ausbildungsbetriebe in %
A: Land- und Forstwirtschaft	7	0	0
D: Verarbeitendes Gewerbe	4	2	50,0
F: Baugewerbe	6	1	16,7
G: Handel; Instandhaltung und Reparatur von Kraftfahrzeugen und Gebrauchsgütern	17	6	35,3
H: Gastgewerbe	5	4	80,0
I: Verkehr und Nachrichtenübermittlung	4	2	50,0
K: Grundstücks- und Wohnungswesen, Vermietung beweglicher Sachen, Erbringung von wirtschaftlichen Dienstleistungen, a.n.g.	29	13	44,8
M: Erziehung und Unterricht	19	6	31,6
N: Gesundheits-, Veterinär- und Sozialwesen	2	1	50,0
Insgesamt	95	37	38,9

Tabelle 5.2: Ausbildungsengagement im Zeitverlauf

Wirtschaftsabschnitte	Anzahl Ausbildungsbetriebe in Vergangenheit	Aktuelle Anzahl an Ausbildungsbetrieben	Anzahl Ausbildungsbetriebe in Zukunft
A: Land- und Forstwirtschaft (N=6)	2	1	1
D: Verarbeitendes Gewerbe (N=4)	1	0	2
F: Baugewerbe (N=6)	3	1	1
G: Handel; Instandhaltung und Reparatur von Kraftfahrzeugen und Gebrauchsgütern (N=17)	11	6	6
H: Gastgewerbe (N=5)	3	3	4
I: Verkehr und Nachrichtenübermittlung (N=4)	2	1	2
K: Grundstücks- und Wohnungswesen, Vermietung beweglicher Sachen, Erbringung von wirtschaftlichen Dienstleistungen, a.n.g. (N=28)	14	12	13
M: Erziehung und Unterricht (N=17)	5	6	6
N: Gesundheits-, Veterinär- und Sozialwesen (N=2)	1	1	1
Insgesamt (N=91)	44	33	38

Tabelle 5.3: Wieso bilden Sie in der Zukunft nicht aus?

Wirtschaftsabschnitte	Gründe für keine Ausbildung in Zukunft
A: Land- und Forstwirtschaft (N=7)	<ul style="list-style-type: none"> - Keine Anfragen von Azubis (2x) - Keine Ausbilder 2x - Zu wenig Planungssicherheit
D: Verarbeitendes Gewerbe (N=4)	<ul style="list-style-type: none"> - Keine Angaben
F: Baugewerbe (N=6)	<ul style="list-style-type: none"> - Es fehlt an Arbeit - Keine geeigneten Bewerber
G: Handel; Instandhaltung und Reparatur von Kraftfahrzeugen und Gebrauchsgütern (N=17)	<ul style="list-style-type: none"> - Einstellung der Jugendlichen zur Arbeit ist gesunken - Kein Bedarf (4x) - Keine geeigneten Bewerber - unmotivierte Jugendliche mit schlechten schulischen Leistungen - zu riskant junge Azubis und Kunden mittleren Alters in gehobener Mode zusammen zu bringen
H: Gastgewerbe (N=5)	<ul style="list-style-type: none"> - noch unentschlossen
I: Verkehr und Nachrichtenübermittlung (N=4)	<ul style="list-style-type: none"> - das Führen eines Kfz. ist lediglich eine Tätigkeit, kein Beruf
K: Grundstücks- und Wohnungswesen, Vermietung beweglicher Sachen, Erbringung von wirtschaftlichen Dienstleistungen, a.n.g. (N=29)	<ul style="list-style-type: none"> - Hochschulabsolventen werden benötigt - Kostenfaktor keine Übernahmemöglichkeit in Aussicht - kein Bedarf - keine Kooperation mit anderen Firmen - keine geeigneten Bewerber - nicht geplant - noch nicht - schlechte Bildungsvoraussetzung - Zeitmangel
M: Erziehung und Unterricht (N=19)	<ul style="list-style-type: none"> - Verweis auf Fachschule extern - Keine Ausbilder - Nur Bedarf an Fachschulabsolventen
N: Gesundheits-, Veterinär- und Sozialwesen (N=2)	<ul style="list-style-type: none"> - Keine Angaben

Tabelle 5.4: Unter welchen Bedingungen würden Sie ausbilden?

Wirtschaftsabschnitte	Gewünschte Ausbildungsbedingungen
A: Land- und Forstwirtschaft (N=7)	<ul style="list-style-type: none"> - Förderung und langfristige Aufträge
D: Verarbeitendes Gewerbe (N=4)	<ul style="list-style-type: none"> - es fehlt an geeigneten Bewerbern
F: Baugewerbe (N=6)	<ul style="list-style-type: none"> - mehr Unterstützung und Aufträge
G: Handel; Instandhaltung und Reparatur von Kraftfahrzeugen und Gebrauchsgütern (N=17)	<ul style="list-style-type: none"> - unter keinen Umständen (2x) - nur bei geeigneten Bewerbern
H: Gastgewerbe (N=5)	<ul style="list-style-type: none"> - Ausbielderschein Größe des Betriebes entscheidet - guter Schulabschluss und Allgemeinbildung sollte bei den Schülern vorhanden sein
I: Verkehr und Nachrichtenübermittlung (N=4)	<ul style="list-style-type: none"> - keine Angaben

Wirtschaftsabschnitte	Gewünschte Ausbildungsbedingungen
K: Grundstücks- und Wohnungswesen, Vermietung beweglicher Sachen, Erbringung von wirtschaftlichen Dienstleistungen, a.n.g. (N=29)	<ul style="list-style-type: none"> - 100% Unterstützung keine persönliche Zeitinvestition - als einer best. Größe des Unternehmens - geringe Lohnnebenkosten - unter keinen Umständen (2x) - wenn Ausbilder- Nachweis vorhanden - wenn die Firma sich weiter pos. entw. u. entsprechende Betreuungspersonen vorhanden - geringe Kosten u. wenige bürokratische Hürden
M: Erziehung und Unterricht (N=19)	<ul style="list-style-type: none"> - bessere Rahmenbedingungen für Mentoren
N: Gesundheits-, Veterinär- und Sozialwesen (N=2)	<ul style="list-style-type: none"> - nicht gestattet durch staatl. Vorgabe

Tabelle 5.5: Auszubildende nach Wirtschaftszweigen und Geschlecht (N= Ausbildungsbetriebe)

Wirtschaftsabschnitt	Anzahl Auszubildender*			
	Ausbildungsberufe	insgesamt	männlich	weiblich
A: Land- und Forstwirtschaft (N=7)	- Landwirt	6	4	2
D: Verarbeitendes Gewerbe (N=4)	- Betonstein-u. Terrazzohersteller	1	1	0
F: Baugewerbe (N=6)	- Maler - Tischler	1	0	1
G: Handel; Instandhaltung und Reparatur von Kraftfahrzeugen und Gebrauchsgütern (N=17)	- Fleischer - Florist/in - Goldschmied - Kaufmann im Einzelhandel - Mechatroniker - Orthopädieschuhmacher - Fachverkäufer/in -	12	3	9
H: Gastgewerbe (N=5)	- Koch - Kosmetik - Restaurantfachfrau - Hotelfachfrau - Wellness/Beauty	11	2	9
I: Verkehr und Nachrichtenübermittlung (N=4)	- Bürokauffrau - Speditionskauffrau	0	0	0
K: Grundstücks- und Wohnungswesen, Vermietung beweglicher Sachen, Erbringung von wirtschaftlichen Dienstleistungen, a.n.g. (N=29)	- CHD Zeichner - Drucker - Fachkraft für Veranstaltungstechnik - IT-Techniker - ITK - KFM für Dialogmarketing - Kaufmann/frau für Bürokommunikation - Mediendesigner digital/print - Servicedialogmarketing - Steuerfachangestellte	49	25	24

	<ul style="list-style-type: none"> - Vermessungstechniker - Diplom-Betriebswirt - FK für Dialogmarketing - Fachagrarwirt - Gebäudereiniger - KFB für Dialogmarketing - Mediengestalter - Servicekraft - Fachinformatiker 			
M: Erziehung und Unterricht (N=19)	<ul style="list-style-type: none"> - Bürokaufmann - Erzieher - Sozialassistent/Erzieher 	14**	6	8
N: Gesundheits-, Veterinär- und Sozialwesen (N=2)	<ul style="list-style-type: none"> - Kauffrau in Gesundheitswesen - Sportfitness Kauffrau - Bürokauffrau 	0	0	0
Insgesamt (N=94)		113**	49	64

* Angaben an einigen Stellen ungenau, da Unternehmer nicht immer Angaben zum Geschlecht der Auszubildenden gemacht haben bzw. die Angaben zu den einzelnen Nennungen nicht übereinstimmen.

** Die Ausbildung gehört bei den Unternehmen des Wirtschaftsabschnittes M: Erziehung und Unterricht zur eigentlichen Unternehmensaufgabe, die Ausbildung erfolgt hier nicht für den eigenen Bedarf. Die hohe Anzahl Auszubildender muss entsprechend interpretiert werden.

Tabelle 5.6: Probleme bei der Lehrstellenbesetzung (absolut und prozentual)*

Wirtschaftsabschnitte		Probleme bei der Lehrstellenbesetzung		
		ja	nein	Welche?
A: Land- und Forstwirtschaft (N=7)	Anzahl der Unternehmen	1	1	- Keine geeigneten Bewerber vorhanden
	Anteil der Unternehmen	50,0	50,0	
D: Verarbeitendes Gewerbe (N=4)	Anzahl der Unternehmen	1	0	- Keine geeigneten Bewerber vorhanden
	Anteil der Unternehmen	100	0	
F: Baugewerbe (N=6)	Anzahl der Unternehmen	1	1	- keinen geeigneten Bewerber - schlechte Leistung
	Anteil der Unternehmen	50,0	50,0	
G: Handel; Instandhaltung und Reparatur von Kraftfahrzeugen und Gebrauchsgütern (N=17)	Anzahl der Unternehmen	1	5	- Bildungsstand
	Anteil der Unternehmen	16,7	83,3	
H: Gastgewerbe (N=5)	Anzahl der Unternehmen	2	1	- keine geeigneten Bewerber - zu wenig qualifizierte Bewerber
	Anteil der Unternehmen	66,7	33,3	
I: Verkehr und Nachrichtenübermittlung (N=4)	Anzahl der Unternehmen	0	2	- keine Angaben
	Anteil der Unternehmen	0	100	

Wirtschaftsabschnitte		Probleme bei der Lehrstellenbesetzung		
		ja	nein	Welche?
K: Grundstücks- und Wohnungswesen, Vermietung beweglicher Sachen, Erbringung von wirtschaftlichen Dienstleistungen, a.n.g. (N=29)	Anzahl der Unternehmen	7	6	<ul style="list-style-type: none"> - Bewerber sind nicht erschienen (kam kein Kontakt zustande) - Qualität der Schulausbildung - Zulassungsvoraussetzungen - durch Unkenntnis des Berufsbildes - geeignete Bewerber, persönliche Motivation - keine geeigneten Bewerber vorhanden - schlechtes Image, Qualifikation fehlt
	Anteil der Unternehmen	53,8	46,2	
M: Erziehung und Unterricht (N=19)	Anzahl der Unternehmen	0	4	- keine Angaben
	Anteil der Unternehmen	0	100	
N: Gesundheits-, Veterinär- und Sozialwesen (N=2)	Anzahl der Unternehmen	1	0	- keine Angaben
	Anteil der Unternehmen	100	0	
Insgesamt (N=94)	Anzahl der Unternehmen	15	21	
	Anteil der Unternehmen	41,7	58,3	

Tabelle 5.7: Geänderte Qualifizierungsanforderungen an Ausbildungsbetriebe in %

Wirtschaftsabschnitte	Ja	Nein	Welche Änderungen?
A: Land- und Forstwirtschaft (N=2)	50,0	50,0	- hohes Ausbildungsniveau erforderlich
D: Verarbeitendes Gewerbe (N=2)	0	100	- keine Angaben
F: Baugewerbe (N=2)	50,0	50,0	- Prüfungen werden komplexer
G: Handel; Instandhaltung und Reparatur von Kraftfahrzeugen und Gebrauchsgütern (N=6)	0	100	- jetzt mehr Elektronik
H: Gastgewerbe (N=2)	0	100	- es gibt wenige Praktikanten (statt 140 haben in diesem Jahr 19 angefangen)
I: Verkehr und Nachrichtenübermittlung (N=2)	0	100	- keine Angaben
K: Grundstücks- und Wohnungswesen, Vermietung beweglicher Sachen, Erbringung von wirtschaftlichen Dienstleistungen, a.n.g. (N=12)	33,3	66,7	- Änderung des Berufsbildes (2x) - Niveau der Schulabgänger ist gesunken - höher Abi - höhere Anforderungen (EDV Ausbildung)
M: Erziehung und Unterricht (N=3)	100	0	- keine Angaben
N: Gesundheits-, Veterinär- und Sozialwesen (N=1)	0	100	- keine Angaben
Insgesamt (N=34)	26,5	73,5	

Tabelle 5.8: Bilden Sie nach ihrem Bedarf aus?

Wirtschaftsabschnitte	Ja		Nein	
	Absolut	Prozent	Absolut	Prozent
A: Land- und Forstwirtschaft (N=7)	2	28,6	5	71,4
D: Verarbeitendes Gewerbe (N=4)	2	50,0	2	50,0
F: Baugewerbe (N=6)	2	33,3	4	66,7
G: Handel; Instandhaltung und Reparatur von Kraftfahrzeugen und Gebrauchsgütern (N=17)	9	52,9	8	47,1
H: Gastgewerbe (N=5)	1	20,0	4	80,0
I: Verkehr und Nachrichtenübermittlung (N=4)	1	25,0	3	75,0
K: Grundstücks- und Wohnungswesen, Vermietung beweglicher Sachen, Erbringung von wirtschaftlichen Dienstleistungen, a.n.g. (N=29)	8	27,6	21	72,4
M: Erziehung und Unterricht (N=17)	17	100	0	0
N: Gesundheits-, Veterinär- und Sozialwesen (N=2)	1	50,0	1	50,0
Insgesamt (N=93)	43	46,2	50	53,8

Tabelle 5.9: Angebot von Schülerpraktika

Wirtschaftsabschnitt		Schülerpraktika		
		ja	nein	Anzahl
A: Land- und Forstwirtschaft	Anzahl der Unternehmen	5	2	2 (N=1)
	Anteil der Unternehmen	71,4%	28,6%	
D: Verarbeitendes Gewerbe	Anzahl der Unternehmen	2	2	3 (N=2)
	Anteil der Unternehmen	50,0%	50,0%	
F: Baugewerbe	Anzahl der Unternehmen	4	0	3 (N=2)
	Anteil der Unternehmen	100%	0%	
G: Handel; Instandhaltung und Reparatur von Kraftfahrzeugen und Gebrauchsgütern	Anzahl der Unternehmen	6	8	5 (N=4)
	Anteil der Unternehmen	42,9%	57,1%	
H: Gastgewerbe	Anzahl der Unternehmen	5	0	8 (N=4)
	Anteil der Unternehmen	100%	0%	
I: Verkehr und Nachrichtenübermittlung	Anzahl der Unternehmen	1	2	-
	Anteil der Unternehmen	33,3%	66,7%	
K: Grundstücks- und Wohnungswesen, Vermietung beweglicher Sachen, Erbringung von wirtschaftlichen Dienstleistungen, a.n.g.	Anzahl der Unternehmen	12	6	17 (N=13)
	Anteil der Unternehmen	66,7%	33,3%	

Wirtschaftsabschnitt		Schülerpraktika		
		ja	nein	Anzahl
M: Erziehung und Unterricht	Anzahl der Unternehmen	14	3	12 (N=2)
	Anteil der Unternehmen	82,4%	17,6%	
N: Gesundheits-, Veterinär- und Sozialwesen	Anzahl der Unternehmen	-	-	-
	Anteil der Unternehmen	-	-	
Insgesamt	Anzahl der Unternehmen	50	24	52 (N=29)
	Anteil der Unternehmen	67,6%	32,4%	

Tabelle 5.10: Angebot von Ferienjobs

Wirtschaftsabschnitt		Ferienjobs		
		ja	nein	Anzahl
A: Land- und Forstwirtschaft	Anzahl der Unternehmen	6	1	2 (N=1)
	Anteil der Unternehmen	85,7%	14,3%	
D: Verarbeitendes Gewerbe	Anzahl der Unternehmen	0	4	-
	Anteil der Unternehmen	0%	100%	
F: Baugewerbe	Anzahl der Unternehmen	3	0	1 (N=1)
	Anteil der Unternehmen	100%	0%	
G: Handel; Instandhaltung und Reparatur von Kraftfahrzeugen und Gebrauchsgütern	Anzahl der Unternehmen	0	13	-
	Anteil der Unternehmen	0%	100%	
H: Gastgewerbe	Anzahl der Unternehmen	2	1	3 (N=2)
	Anteil der Unternehmen	66,7%	33,3%	
I: Verkehr und Nachrichtenübermittlung	Anzahl der Unternehmen	1	2	2 (N=1)
	Anteil der Unternehmen	33,3%	66,7%	
K: Grundstücks- und Wohnungswesen, Vermietung beweglicher Sachen, Erbringung von wirtschaftlichen Dienstleistungen, a.n.g.	Anzahl der Unternehmen	6	10	9 (N=4)
	Anteil der Unternehmen	37,5%	62,5%	
M: Erziehung und Unterricht	Anzahl der Unternehmen	3	13	-
	Anteil der Unternehmen	18,8%	81,2%	
N: Gesundheits-, Veterinär- und Sozialwesen	Anzahl der Unternehmen	-	-	-
	Anteil der Unternehmen	-	-	
Insgesamt	Anzahl der Unternehmen	21	45	17 (N=9)
	Anteil der Unternehmen	31,8%	68,2%	

Tabelle 5.11: Angebot von Studentenpraktika

Wirtschaftsabschnitt		Studentenpraktika		
		ja	nein	Anzahl
A: Land- und Forstwirtschaft	Anzahl der Unternehmen	4	3	3 (N=2)
	Anteil der Unternehmen	57,1%	42,9%	
D: Verarbeitendes Gewerbe	Anzahl der Unternehmen	0	4	-
	Anteil der Unternehmen	0%	100%	
F: Baugewerbe	Anzahl der Unternehmen	1	3	1 (N=1)
	Anteil der Unternehmen	25,0%	75,0%	
G: Handel; Instandhaltung und Reparatur von Kraftfahrzeugen und Gebrauchsgütern	Anzahl der Unternehmen	0	13	-
	Anteil der Unternehmen	0%	100%	
H: Gastgewerbe	Anzahl der Unternehmen	0	2	-
	Anteil der Unternehmen	0%	100%	
I: Verkehr und Nachrichtenübermittlung	Anzahl der Unternehmen	1	2	1 (N=1)
	Anteil der Unternehmen	33,3%	66,7%	
K: Grundstücks- und Wohnungswesen, Vermietung beweglicher Sachen, Erbringung von wirtschaftlichen Dienstleistungen, a.n.g.	Anzahl der Unternehmen	10	8	14 (N=10)
	Anteil der Unternehmen	55,6%	44,4%	
M: Erziehung und Unterricht	Anzahl der Unternehmen	17	1	57 (N=7)
	Anteil der Unternehmen	94,4%	5,6%	
N: Gesundheits-, Veterinär- und Sozialwesen	Anzahl der Unternehmen	1	0	4 (N=1)
	Anteil der Unternehmen	100%	0%	
Insgesamt	Anzahl der Unternehmen	35	37	82 (N=23)
	Anteil der Unternehmen	48,6%	51,4%	

Tabelle 5.12: Angebot von Praktika für Arbeitslose

Wirtschaftsabschnitt		Praktika für Arbeitslose		
		ja	nein	Anzahl
A: Land- und Forstwirtschaft	Anzahl der Unternehmen	3	3	-
	Anteil der Unternehmen	50,0%	50,0%	
D: Verarbeitendes Gewerbe	Anzahl der Unternehmen	0	4	-
	Anteil der Unternehmen	0%	100%	
F: Baugewerbe	Anzahl der Unternehmen	0	3	-
	Anteil der Unternehmen	0%	100%	
G: Handel; Instandhaltung und Reparatur von Kraftfahrzeugen und Gebrauchsgütern	Anzahl der Unternehmen	0	13	-
	Anteil der Unternehmen	0%	100%	
H: Gastgewerbe	Anzahl der Unternehmen	1	2	-
	Anteil der Unternehmen	33,3%	66,7%	
I: Verkehr und Nachrichtenübermittlung	Anzahl der Unternehmen	0	2	-
	Anteil der Unternehmen	0%	100%	
K: Grundstücks- und Wohnungswesen, Vermietung beweglicher Sachen, Erbringung von wirtschaftlichen Dienstleistungen, a.n.g.	Anzahl der Unternehmen	3	13	38 (N=4)
	Anteil der Unternehmen	18,8%	81,2%	
M: Erziehung und Unterricht	Anzahl der Unternehmen	9	6	-
	Anteil der Unternehmen	60,0%	40,0%	
N: Gesundheits-, Veterinär- und Sozialwesen	Anzahl der Unternehmen	-	-	-
	Anteil der Unternehmen	-	-	
Insgesamt	Anzahl der Unternehmen	16	47	-
	Anteil der Unternehmen	25,4%	74,6%	

6. Weiterbildung

Tabelle 6.1: Betriebliche Weiterbildung in den letzten zwei Jahren (in%)

Wirtschaftsbereiche	Teilnahme an Weiterbildung in den letzten zwei Jahren
A: Land- und Forstwirtschaft (N=7)	71,4
D: Verarbeitendes Gewerbe (N=3)	33,3
F: Baugewerbe (N=6)	83,3
G: Handel; Instandhaltung und Reparatur von Kraftfahrzeugen und Gebrauchsgütern (N=17)	64,7
H: Gastgewerbe (N=3)	0
I: Verkehr und Nachrichtenübermittlung (N=3)	66,7
K: Grundstücks- und Wohnungswesen, Vermietung beweglicher Sachen, Erbringung von wirtschaftlichen Dienstleistungen, a.n.g. (N=27)	85,2
M: Erziehung und Unterricht (N=19)	100
N: Gesundheits-, Veterinär- und Sozialwesen (N=2)	100
Insgesamt (N=89)	78,7

Tabelle 6.2: Anteil der Mitarbeiter im Unternehmen, die an Weiterbildungsmaßnahmen teilgenommen haben (absolute Angaben)

Wirtschaftsbereiche	Weiterbildungsanteil			
	unter 10%	unter 30%	unter 50%	über 50%
A: Land- und Forstwirtschaft (N=5)	0	1	2	2
D: Verarbeitendes Gewerbe (N=1)	0	0	0	1
F: Baugewerbe (N=5)	0	2	0	3
G: Handel; Instandhaltung und Reparatur von Kraftfahrzeugen und Gebrauchsgütern (N=12)	1	1	1	9
H: Gastgewerbe	-	-	-	-
I: Verkehr und Nachrichtenübermittlung (N=3)	0	0	0	3
K: Grundstücks- und Wohnungswesen, Vermietung beweglicher Sachen, Erbringung von wirtschaftlichen Dienstleistungen, a.n.g. (N=22)	1	2	3	16
M: Erziehung und Unterricht (N=19)	0	0	2	17
N: Gesundheits-, Veterinär- und Sozialwesen (N=2)	0	0	0	2
Insgesamt (N=71)	2	6	8	55

Tabelle 6.3: Schwierigkeiten bei der Umsetzung der Weiterbildung (in%)

Wirtschaftsbereiche	Anteil an Unternehmen mit Schwierigkeiten
A: Land- und Forstwirtschaft (N=5)	40,0
D: Verarbeitendes Gewerbe (N=1)	0
F: Baugewerbe (N=5)	20,0
G: Handel; Instandhaltung und Reparatur von Kraftfahrzeugen und Gebrauchsgütern (N=11)	0
H: Gastgewerbe (N=1)	100
I: Verkehr und Nachrichtenübermittlung (N=3)	33,3
K: Grundstücks- und Wohnungswesen, Vermietung beweglicher Sachen, Erbringung von wirtschaftlichen Dienstleistungen, a.n.g. (N=25)	8,0
M: Erziehung und Unterricht (N=17)	17,6
N: Gesundheits-, Veterinär- und Sozialwesen (N=2)	0
Insgesamt (N=72)	15,3

Probleme bei der Umsetzung von Weiterbildungsmaßnahmen:

- Ausbildungsstätte in Plauen
- Zeit- und Personalmangel
- Zeitmanagement
- Zeitmangel/während der Öffnungszeit
- Das Unternehmen ist zu speziell (keine Schulen und Lehrer)
- Fehlende Zuschüsse der LASA
- Nach Auftragslage
- Nur 2 Studientage p.a.
- Zu teuer
- Zuteuer/Fachverbände

Tabelle 6.4: Aktueller Weiterbildungsbedarf nach Funktionsbereichen im Unternehmen (absolute Angaben)

Wirtschaftsbereiche	Betriebswirtschaftliche Berufe	Technische Berufe	Kaufmännische Berufe	Produktionsberufe
A: Land- und Forstwirtschaft (N=7)	0	1 - Meister u. Techniker	2 - Verkaufsschulungen (2x)	1 - Weiterbildung GIS-gesteuerte Verfahren
D: Verarbeitendes Gewerbe (N=4)	1 - Betriebswirt des Handwerks	1 - Druckveredelung	1 - Rhetorik/Marketing	0
F: Baugewerbe (N=6)	0	1 - Machen die Hersteller der Großküchentechnik, es gibt keine Ausbildung zum Großküchentechniker	0	0
G: Handel; Instandhaltung und Reparatur von Kraftfahrzeugen und Gebrauchsgütern (N=17)	1	2 - Lehrgang für den Umgang mit Klimaanlage	4 - Schulung bei Marktneuheiten - Kaufmännische Lehrgänge	0
H: Gastgewerbe (N=5)	0	0	0	0
I: Verkehr und Nachrichtenübermittlung (N=4)	1 - Buchungstechnischer Bedarf	0	1	0
K: Grundstücks- und Wohnungswesen, Vermietung beweglicher Sachen, Erbringung von wirtschaftlichen Dienstleistungen, a.n.g. (N=29)	3 - Kommunikationstraining - Steigende EDV-Nutzung	6 - Brandschutz Bautechnik Energietechnik - Gebäudeservicetechnik - Besuch von spezifischen Anwenderlehrgängen - Breitband, Funk, Netzwerke, VoIP	4 - EDV-Nutzung - Mobilfunkbereich - Produktschulungen u. Fachqualifizierungen	2 - Fachlehrgänge, chemische Mitte, Maschinen - Schlecht ausdrückbar

Wirtschaftsbereiche	Betriebswirtschaftliche Berufe	Technische Berufe	Kaufmännische Berufe	Produktionsberufe
M: Erziehung und Unterricht (N=17)	0	0	0	1
				- Heilpädagoge
N: Gesundheits-, Veterinär- und Sozialwesen (N=2)	0	0	0	0
Insgesamt	6	11	13	4

7. Kooperationen

Tabelle 7.1: Kooperationen mit personalpolitischer Relevanz (absolute Angaben)

Wirtschaftsbereiche	Kooperationen mit Unternehmen	Kooperationen mit Bildungsdienstleistern	Kooperationen mit Hochschulen	Kooperationen mit Schulen
A: Land- und Forstwirtschaft (N=7)	1 - Einkauf bei Gärtnern der Umgebung	2 - Praktika (2x)	0	2 - Schülerpraktika (2x)
D: Verarbeitendes Gewerbe (N=4)	3 - Pharmaunternehmen für die Vermarktung des Nasenspülers - Vermarktung von „John Deere“ Produkten - Zusammenarbeit	0	1 - BTU Cottbus	0
F: Baugewerbe (N=6)	2 - Austausch von AK und Weitergabe von Aufträgen	0	0	0
G: Handel; Instandhaltung und Reparatur von Kraftfahrzeugen und Gebrauchsgütern (N=17)	5 - Einkauf - Produktschulungen - Zusammenarbeit mit Speditionsfirmen - Mit der Leiharbeitsfirma	2 - Praktika	0	1 - Praktika
H: Gastgewerbe (N=5)	1 - Mit anderen selbständigen Unternehmen	1 - FAA Sielow Micropartner	0	0
I: Verkehr und Nachrichtenübermittlung (N=4)	2 - Auftraggeber - Gegenseitige Unterstützung	0	1 - FHS Wildau, BTU	0

Wirtschaftsbereiche	Kooperationen mit Unternehmen	Kooperationen mit Bildungsdienstleistern	Kooperationen mit Hochschulen	Kooperationen mit Schulen
K: Grundstücks- und Wohnungswesen, Vermietung beweglicher Sachen, Erbringung von wirtschaftlichen Dienstleistungen, a.n.g. (N=29)	10	4	7	4
	<ul style="list-style-type: none"> - Aufträge weiterleiten - Druckzone, eyesky, zick-Produktion, Verbundausbildung, Fachkräfteausleih - Zeitarbeitsfirmen - Arbeitsgemeinschaft - Gebäudereinigungsinnung (Abstimmung) - Gutes Verhältnis unter Konkurrenten - Mit Untern. in Rußland u. Ukraine - War bisher noch nicht nötig 	<ul style="list-style-type: none"> - Ausbildungsprüfung - Steuerberaterverband, Datev 	<ul style="list-style-type: none"> - BTU - BTU (Frau Dr. Mettke) - BTU Cottbus Dipl. Betreuung - Profil muss in Bereich Dienstleistungsbranche passen - TU Dresden, Berlin, BTU - In Ru mehrere Hochschulen 	<ul style="list-style-type: none"> - Azubis - TU Berlin - Wünschenswert, Unterstützung fehlt, Versuchsansätze sind da
M: Erziehung und Unterricht (N=17)	4	13	10	13
	<ul style="list-style-type: none"> - Ausrichtung gemeinsamer Feste - Sponsoring Sparkasse, Rewe, Polizei - Tagesmütter - Weiterbildung 	<ul style="list-style-type: none"> - DEB (5x) - OSZ, Yamaha-Musikschule - Evangelische Berufsschulen - ILP Väterinitiative, Jahrespraktikum - OSZ Schülerpraktika - Praktikumsplätze - TAW Cottbus - Waldorfseminar Dresden, Kassel, Hannover - Weiterbildung - Regionale Danke FB Träger, Bedarfszuarbeit 	<ul style="list-style-type: none"> - Fachschulen (3x) - OSZ (3x) - Planung Praktika - Praktika (2x) - Sozialpädagogen 	<ul style="list-style-type: none"> - Grund- und Förderschulen - Hort, Vorschule - Praktika (2x) - Schnupperstunden - Vorschule (4x) - Vorschule/Erfahrungsaustausch (3x) - Vorschule/Hort
N: Gesundheits-, Veterinär- und Sozialwesen (N=2)	1	1	1	0
	<ul style="list-style-type: none"> - Mit anderen Rehezentren 	<ul style="list-style-type: none"> - DEB 	<ul style="list-style-type: none"> - Bedarf besteht! (Bereich Sozialstatistik) 	
Insgesamt	29	23	20	21

Impressum:

LASA Brandenburg GmbH
Projekt Regionalbüros für Fachkräftesicherung

Wetzlarer Str. 54
14482 Potsdam

0331-600 22 00
lasa@lasa-brandenburg.de